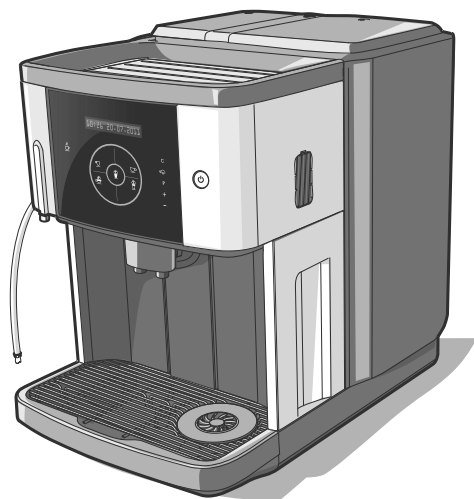


Betriebsanleitung



Kaffeemaschine

900

Deutsch

V0.16

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer WMF Kaffeemaschine.

Die Kaffeemaschine WMF 900 ist ein Einzeltassen-Vollautomat für Espresso, Café Crème, Cappuccino, Milchkaffee, Latte Macchiato, Milchschaum und Heißwasser.

Jedes Getränk wird frisch gebrüht, das garantiert eine hohe Qualität der Getränke.

Die Bedienerführung der Kaffeemaschine erfolgt über ein zweizeiliges Display.



Betriebsanleitung befolgen



- > Immer genau die Betriebsanleitung befolgen, besonders die Sicherheitshinweise und das Kapitel Sicherheit.
 - > Die Betriebsanleitung dem Personal, bzw. allen Benutzern zugänglich machen.
 - > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.
-

Wichtig!

Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung

▷ Seite 8 beachten!

Kapitel Sicherheit

▷ ab Seite 75 beachten



- Bitte unbedingt die Anleitung im Kapitel Inbetriebnahme ▷ Inbetriebnahme-Programm ▷ Wasserfilter, Seite 12 beachten und die Einstellungen entsprechend vornehmen.
 - Bei Nichteinhaltung der Wartungsvorgaben (Wartung ▷ Seite 83) wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen. Ebenso entfallen in solchen Fällen sämtliche Gewährleistungsansprüche.
-

WICHTIG

Kapitel

Gewährleistung/Garantie beachten

▷ ab Seite 82

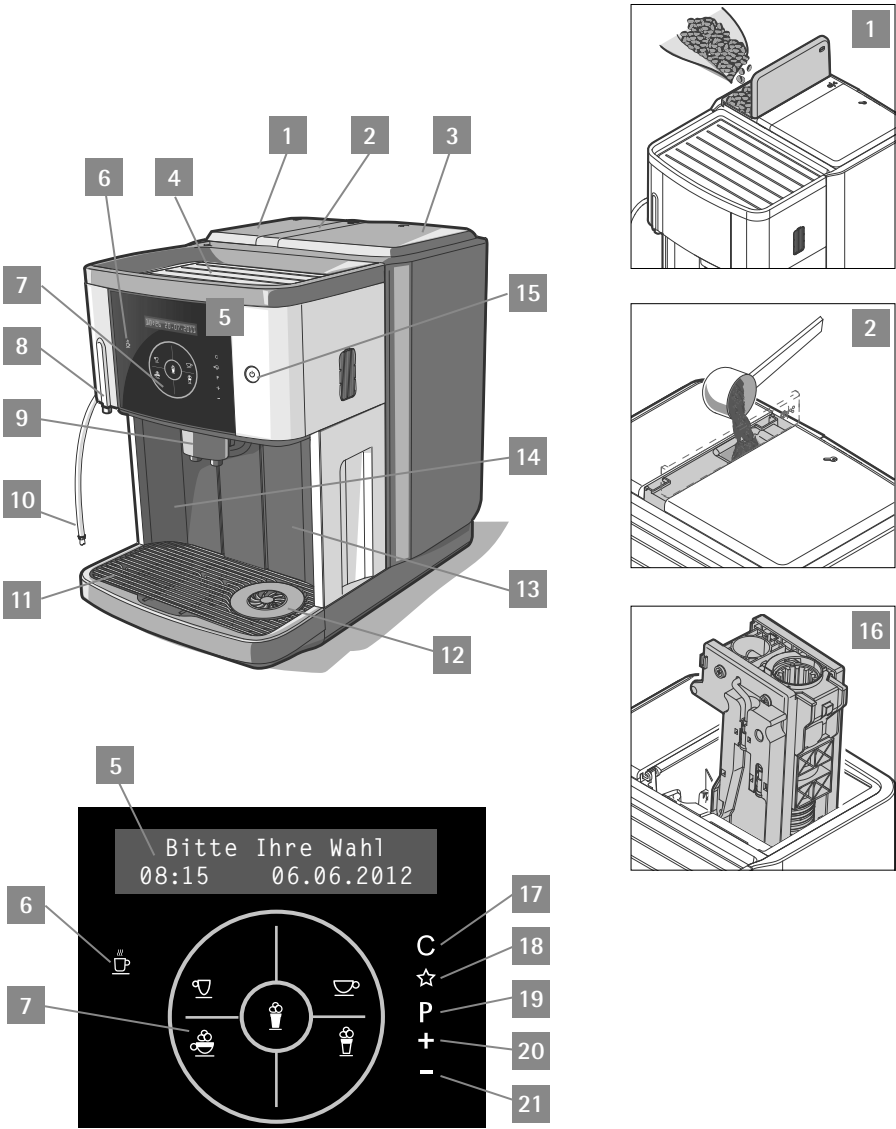
Kapitel 1	Vorstellung	6
1.1	Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile	6
	Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung	8
	Betriebsbereitschaft	9
	Glossar	9
Kapitel 2	Inbetriebnahme	10
2.1	Sicherheitshinweise Inbetriebnahme	10
2.2	Aufstellort	11
2.3	Auspacken	11
2.4	Tropfschale	11
2.5	Wassertank	12
	2.5.1 Wasserfilter einsetzen (optional)	12
	2.5.2 Wasserhärte ermitteln	12
	2.5.3 Wassertank füllen	12
2.6	Satzbehälter	13
2.7	Milch anschließen	13
	2.7.1 Milchlanze	14
2.8	Bohnenbehälter befüllen	14
2.9	Stromanschluss	15
2.10	Funktionsfelder	15
2.11	Kaffeemaschine einschalten/Inbetriebnahme-Programm	16
	Einstellmöglichkeiten	19
Kapitel 3	Bedienen	19
3.1	Sicherheitshinweise Bedienen	19
3.2	Kaffeemaschine einschalten	19
3.3	Getränkeausgabe	20
	3.3.1 Getränketasten	21
3.4	Milch- oder Milchschaumausgabe	22
	3.4.1 Warme Milch	22
	3.4.2 Milchschaum	22
3.5	Heißwasserausgabe	22
3.6	Höheneinstellung All-in-One-Auslauf	23
3.7	Steam-Jet Tassenwärmer	23
3.8	Kaffeestärke nächstes Getränk	24
3.9	Füllmenge nächstes Getränk	24
3.10	Kannenfunktion für Café Crème	24
3.11	Bohnenbehälter	25
3.12	Handeinwurf	25
3.13	Satzbehälter	26
3.14	Tropfschale	26
3.15	Kaffeemaschine ausschalten	27
Kapitel 4	Einstellen	28
4.1	Füllmengen (Tassengröße)	30
	4.1.1 Testausgabe	30
4.2	Getränkeeeinstellung	31
	4.2.1 Testausgabe	31
	4.2.2 Zu den Getränkeeeinstellungen	31

4.2.3	Wassermenge	32
4.2.4	Kaffeestärke	32
4.2.5	Milchschaummenge	32
4.2.6	Ruhezeit	32
4.2.7	Reihenfolge der Ausgabe	33
4.2.8	Preinfusion	33
4.3	Benutzerprofile	34
4.3.1	Benutzerprofil benennen	34
4.3.2	Benutzerprofil einstellen	35
4.3.3	Getränke mit Benutzerprofil ausgeben	35
4.3.4	Benutzerprofil auf Standardeinstellungen zurücksetzen	36
4.4	Basiseinstellungen	37
4.4.1	Zu den Basiseinstellungen	37
4.4.2	Sprache	37
4.4.3	Uhrzeit	38
4.4.4	Datum	38
4.4.5	Datum/Uhrzeit (Anzeige)	38
4.4.6	Einschaltzeit	38
4.4.7	Ausschaltzeit	38
4.4.8	Eco-Mode	39
4.4.9	Wasserhärte	40
4.4.10	Wasserfilter	40
4.4.11	Hinweis-Ton	40
4.4.12	Brühtemperatur	40
4.4.13	Warmspülung	40
4.4.14	Werkseinstellung	41
4.4.15	Displaykontrast	41
4.5	Zählerstände	42
4.6	Systeminformation	43
4.6.1	Softwareversion	43
4.6.2	Gerätename	43
4.6.3	Maschinennummer	43
4.6.4	Produktionsdatum	43
Kapitel 5 Sonstige Einstellungen		44
5.1	Mahlgrad einstellen	44
5.1.1	Falsche Mahlgradeinstellung	44
Kapitel 6 Pflege		45
6.1	Sicherheitshinweise Pflege	45
6.2	Übersicht Reinigungsintervalle	47
6.3	Pflegeprogramme aufrufen	48
6.4	Connect & Clean Milchsystem-Spülung	48
6.4.1	Milchsystem reinigen	48
	Milchsystem-Reinigung	49
	Connect & Clean Milchsystem-Spülung	49
6.5	Maschinenreinigung	51
6.6	Wasserfilter tauschen	53
	Wasserfilter tauschen	53
	Wasserfilter spülen	54
6.7	Entkalkung	54
6.8	Dampfdüse reinigen	58
6.9	Satzbehälter reinigen	59

6.10	Tropfschale und Tropfgitter und Tassenwärmer reinigen	59
6.11	Gehäuse und Bedienfeld reinigen	60
6.12	Wassertank reinigen	60
6.13	Bohnenbehälter reinigen	60
6.14	Blockierte Mühle lösen	61
6.15	Milchsystem reinigen	61
6.16	Brüheinheit und Brühraum reinigen	64
Kapitel 7	HACCP-Reinigungskonzept	66
Kapitel 8	Meldungen und Hinweise	68
8.1	Bedienmeldungen	68
8.1.1	Satzbehälter leeren	68
8.1.2	Wassertank füllen	68
8.1.3	Tropfschale leeren	68
8.1.4	Bohnenbehälter ist leer	68
8.1.5	Kaffeemehl einwerfen	69
8.1.6	Maschine reinigen	69
8.1.7	Filter tauschen	69
8.1.8	Maschine entkalken	69
8.2	Fehlermeldungen und Störungen	70
8.2.1	Fehlermeldungen auf dem Display	70
8.2.2	Fehler ohne Fehlermeldungen	73
Kapitel 9	Sicherheit	75
9.1	Gefahren für den Bediener	75
9.2	Gefahren für die Kaffeemaschine	78
Kapitel 10	Bestimmungsgemäße Verwendung und Richtlinien	80
10.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	80
10.2	Pflichten des Betreibers	80
10.3	Richtlinien	81
Kapitel 11	Gewährleistung gewerbliche Verwendung	82
11.1	Gewährleistung gewerbliche Verwendung	82
11.2	Keine Gewährleistung	82
Kapitel 12	Garantie und Richtlinien Private Verwendung	83
12.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	83
12.2	Richtlinien	83
12.3	Garantie und Gewährleistung private Verwendung	83
Kapitel 13	Premium-Service und Wartung 24 Monate	84
Kapitel 14	Technische Daten	85
Kapitel 15	Transport und Entsorgung	88
Index		90

Kapitel 1 Vorstellung

1.1 Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile



- 1 Bohnenbehälter
- 2 Handeinwurf
- 3 Brüherdeckel
- 4 Tassenablage
- 5 Display
- 6 Heißwasser-Taste
- 7 Getränketasten
- 8 Heißwasserauslauf
- 9 All-in-One-Auslauf
- 10 Milchschauch
- 11 Herausnehmbare Tropfschale mit Tropfgitter
- 12 Tassenwärmer
- 13 Wassertank
- 14 Satzbehälter
- 15 ON/OFF-Taste
- 16 Brüheinheit

Display und Funktionsfelder

- 17 C-Feld
- 18 Stern-Feld
- 19 P-Feld
- 20 Minus-Feld
- 21 Plus-Feld

Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung



Sicherheitshinweise Personenschäden

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, könnte dies bei Fehlbedienung zu leichten bis schweren Verletzungen führen.



Sicherheitshinweise Personenschäden

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, könnte dies bei Fehlbedienung zu leichten Verletzungen führen.



Stromschlag



Heiße Dampf



Heiße Oberflächen



Quetschgefahr



Rutschgefahr



Hinweise Sachschäden

- für die Kaffeemaschine
- für den Aufstellort

Immer die Betriebsanleitung genau befolgen.



Hinweis Tipp

- Hinweise für den sicheren Umgang und Tipps für eine einfachere Bedienung.



WARNUNG

*Sicherheitshinweise
Inbetriebnahme*

▷ Seite 10

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 75



VORSICHT

*Sicherheitshinweise
Inbetriebnahme*

▷ Seite 10

*Sicherheitshinweise
Bedienen*

▷ Seite 19

Sicherheitshinweise Pflege

▷ Seite 45

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 75

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten*

▷ ab Seite 82

Technische Daten

▷ ab Seite 85

HINWEIS

TIPP

Betriebsbereitschaft

Die Beschreibungen in der Betriebsanleitung gehen immer von der betriebsbereiten Kaffeemaschine aus.

Bitte Ihre Wahl
08:15 06.06.2012

Glossar

Begriff	Erklärung
•	• Aufzählungen, Auswahlmöglichkeiten
✱	✱ Einzelne Arbeitsschritte
<i>Kursiver Text</i>	<i>Zustandsbeschreibung der Kaffeemaschine und/oder Erklärungen automatisch durchgeführter Schritte.</i>
Getränkeausgabe	Kaffee, Milch oder Heißwasser ausgeben
Karbonathärte	Angabe in °dH. Die Wasserhärte ist ein Maß für den im Wasser gelösten Kalk.
Milchsystem	All-in-One-Auslauf, Milchküse und Milchschlauch
O-Ringe	Dichtungen
Preinfusion	Der Kaffee wird vor der Brühung kurz angebrüht, um seine Aromastoffe intensiver zu lösen.
Pressen	Automatisches Pressen des Kaffeemehls vor der Brühung
Reichweite	Zum Beispiel Literleistung des Wasserfilters
Spülung	Zwischenreinigung

Kapitel 2 Inbetriebnahme

(Für die erste Inbetriebnahme nach Werksauslieferung)

2.1 Sicherheitshinweise Inbetriebnahme



Betriebsanleitung befolgen

- > Immer genau die Betriebsanleitung befolgen, besonders die Sicherheitshinweise und das Kapitel Sicherheit.
- > Die Betriebsanleitung dem Personal, bzw. allen Benutzern zugänglich machen.
- > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.



VORSICHT

Wichtig!

Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung

▷ *Seite 8 beachten!*

Kapitel Sicherheit

▷ *ab Seite 75 beachten*



Lebensgefahr durch Stromschlag bei Nichtbeachten



Innerhalb der Kaffeemaschine besteht Lebensgefahr durch Netzspannung!

- Niemals das Gehäuse öffnen.
- Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.

WARNUNG

Kapitel Sicherheit beachten

▷ *ab Seite 75*



Einsatz- und Installationsbedingungen

Die Betriebsanleitung beachten.

WICHTIG

Technische Daten

▷ *ab Seite 85*

2.2 Aufstellort



- Der Aufstellort muss trocken und spritzwassergeschützt sein.
- Bei einer Kaffeemaschine kann immer etwas Kondenswasser oder Wasser oder Dampf austreten.
 - > Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.
 - > Die Kaffeemaschine so aufstellen, dass sie vor Spritzwasser geschützt ist.
 - > Die Aufstellfläche mit einer wasserdichten und wärmeunempfindlichen Unterlage schützen.

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten*

▷ ab Seite 82

Technische Daten

▷ ab Seite 85

2.3 Auspacken



- > Das Verpackungsmaterial im Karton enthält Zubehör. Nicht wegwerfen.
- > Prüfen, ob die Kaffeemaschine unversehrt ist. Bei Zweifeln die Kaffeemaschine nicht in Betrieb nehmen und den WMF Service verständigen.
- > Bewahren Sie die Originalverpackung für eine eventuelle Rücksendung auf.

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten*

▷ ab Seite 82

*Zubehör und Bezeichnung
der Maschinenteile*

▷ Seite 6

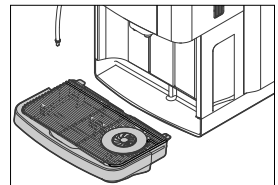
Technische Daten

▷ ab Seite 85

- * Die Kaffeemaschine auspacken
- * Die Kaffeemaschine auf einer stabilen und waagerechten Unterlage aufstellen

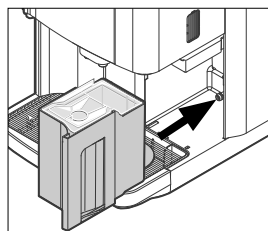
2.4 Tropfschale

- * Die Tropfschale mit dem eingelegten Tropfgitter einsetzen



2.5 Wassertank

- * Den Wassertank entnehmen, den Deckel abnehmen
- * Die enthaltenen Zubehörteile entnehmen



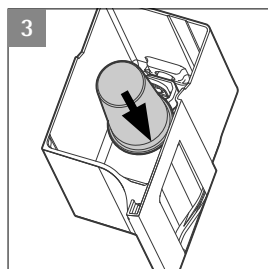
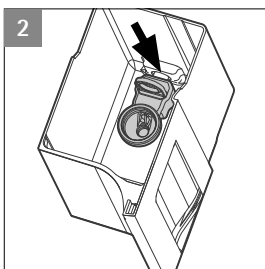
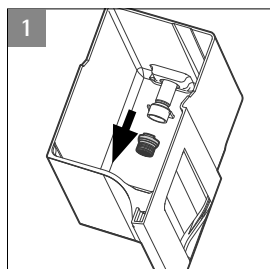
2.5.1 Wasserfilter einsetzen (optional)

- * Das im Wassertank eingebaute Wasserauslaufsieb entfernen [1]
- Das Wasserauslaufsieb unbedingt aufbewahren.*
- * Den Wasserfilter-Adapter mit gezogener Verriegelung von oben auf die Wassertankkupplung stecken und verriegeln [2]
 - * Den Wasserfilter auspacken und auf den Wasserfilter-Adapter stecken [3]

Hinweis

Bei einer Wasserhärte von 0 bis 4 °dH wird kein Wasserfilter benötigt.

▷ Inbetriebnahme-
Programm
Seite 17



2.5.2 Wasserhärte ermitteln

- * Die Wasserhärte des Trinkwassers beim Wasserversorger erfragen oder mit Hilfe des WMF Karbonathärtetests (mit Anleitung) im Zubehör ermitteln

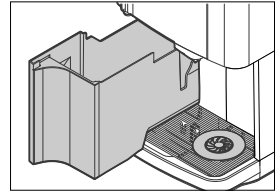
Es gilt die Einheit „Deutsche Karbonathärte“ (°dH)

2.5.3 Wassertank füllen

- * Den Wassertank ausspülen und mit sauberem, kaltem Leitungswasser füllen
- * Den Deckel auf den Wassertank setzen und den Wassertank bis zum Anschlag einsetzen

2.6 Satzbehälter

- * Den Satzbehälter entnehmen
- * Das Zubehör aus dem Satzbehälter entnehmen (falls vorhanden)



2.7 Milch anschließen

Bei der Auslieferung ist der Milchschauch auf den montierten All-in-One-Auslauf aufgesteckt. Die passende Milchdüse am Milchschauch verwenden.

Milchdüsen

Farbe

- braun = Milchttemperatur 4–8 °C
- transparent = Milchttemperatur ca. 21 °C

Der Satzbehälter darf nicht eingesetzt sein.

- * Den All-in-One-Auslauf in die unterste Position schieben
- * Die passende Milchdüse auf den Milchschauch stecken
- * Den Milchschauch in die Führung einlegen, siehe Abbildung

Der Milchschauch darf bei der Höheneinstellung des All-in-One-Auslaufs nicht spannen oder knicken.

Der Milchschauch muss immer sorgfältig in die Führung eingelegt sein. Der Milchschauch darf nicht vor dem Satzbehälter bzw. vor der Satzbehälteröffnung liegen.

- * Den Milchschauch mit dem Ende in die Milchpackung stecken

2.7.1 Milchlanze

Die WMF Milchlanze wird in den Milchbehälter eingestochen und mit dem Milchschauch verbunden. Der Milchschauch kommt außen nicht mehr mit der Milch in Verbindung, für optimale Hygiene. Die Porigkeit des Milchschaums wird an der Drehschraube nach Wunsch eingestellt. Die Milchlanze in der Spülmaschine reinigen.

- * Den Milchschauch mit der Milchdüse auf das Anschlussstück der Milchlanze setzen

Der Milchschauch kann bei der Verwendung mit der Milchlanze gekürzt werden.

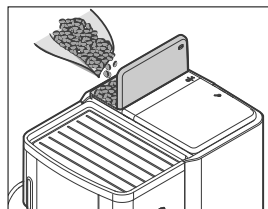
- * Den All-in-One-Auslauf ganz nach unten schieben
- * Den passend eingelegten Milchschauch so abschneiden, dass mindestens 18 cm rechts aus der Maschine ragen
- * Die Milchdüse nach dem Abschneiden wieder auf den Milchschauch stecken
- * Die Milchlanze in den Tetra-Pak stecken, oder in ein Milchgefäß stellen
- Die Milchlanze nach Gebrauch mit der Reinigungsbürste oder in der Spülmaschine reinigen.
- Die mitgelieferte Reinigungsbürste zum Reinigen oben leicht knicken.



Weitere Hinweise zur Verwendung der Milchlanze
▷ Verpackung der Milchlanze

2.8 Bohnenbehälter befüllen

- * Den Bohnenbehälter öffnen
- * Den Hinweiszettel entnehmen und lesen
- * Die Kaffeebohnen einfüllen
- * Den Deckel schließen



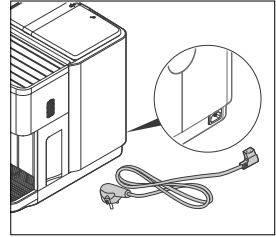
Fremdkörper können die Kaffeemühle beschädigen. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
> Darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Bohnenbehälter gelangen.

WICHTIG

Kapitel
Gewährleistung/Garantie beachten
▷ ab Seite 82


2.9 Stromanschluss

- * Das Netzanschlusskabel am Anschluss auf der Rückseite mit der Kaffeemaschine verbinden
- * Den Netzstecker in eine geerdete Steckdose einstecken



2.10 Funktionsfelder

C	C-Feld
• Vorgang oder Eingabe abbrechen	<i>kurz tippen</i>
• Getränkeausgabe abbrechen	<i>kurz tippen</i>

	Stern-Feld (optional)
• Steam-Jet Tassenwärmer	<i>lang tippen</i>
• Individuelle Benutzerprofile	<i>kurz tippen</i>

P	P-Feld
• Programme aufrufen	<i>kurz tippen</i>
• Auswahl bestätigen	<i>kurz tippen</i>

-	Minus-Feld
• Zurück blättern	<i>kurz tippen</i>
• Wert reduzieren	<i>kurz tippen</i>
• Kaffeestärke reduzieren	<i>kurz tippen</i>
• Tassengröße vorwählen	<i>lang tippen</i>

+	Plus-Feld
• Vorwärts blättern	<i>kurz tippen</i>
• Wert erhöhen	<i>kurz tippen</i>
• Kaffeestärke erhöhen	<i>kurz tippen</i>
• Tassengröße vorwählen	<i>lang tippen</i>
• Kannenfunktion	<i>lang tippen</i>

2.11 Kaffeemaschine einschalten/Inbetriebnahme-Programm

- * Die Kaffeemaschine mit der ON/OFF-Taste einschalten
Die Kaffeemaschine schaltet ein.
Das Inbetriebnahme-Programm startet.

language: english
OK: P change: -/+

- * So oft auf **+** tippen, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird
- * Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen



Das Inbetriebnahme-Programm führt über das Display Schritt für Schritt durch die weiteren Punkte der Inbetriebnahme.
> Folgen Sie den Displaymeldungen.
• Die eingestellten Werte können nach der Inbetriebnahme verändert werden.



TIPP

Einstellungen ändern
▷ Einstellen
ab Seite 28

Ersteinstellung
Ihrer WMF 900

Diese Meldung wird 5 Sekunden angezeigt. Danach führt die Software durch die Ersteinstellungen.

Uhrzeit

Uhrzeit hh:mm:ss
OK: P ändern: -/+

Die aktuelle Uhrzeit.

hh = Stunde zweistellig
mm = Minuten zweistellig
ss = Sekunden zweistellig

- * Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen
- * Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

Datum

Datum tt.mm.jjjj
OK: P ändern: -/+

Das aktuelle Tagesdatum.

tt = Tag zweistellig
mm = Monat zweistellig
jjjj = Jahr vierstellig

- * Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen
- * Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

Ausschaltzeit

Ausschaltzeit: 30min
OK: P ändern: -/+

Automatische Ausschaltzeit in Minuten nach der letzten Getränkeausgabe.

Bei Einstellung **0 min** schaltet die Kaffeemaschine nicht ab.

- * Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen
- * Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

Eco-Mode

ECO-Mode: 2
OK: P ändern: -/+

Standardeinstellung Eco-Mode 2.

- * Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen
- * Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

Eco-Mode

▷ Basiseinstellungen

Seite 39

Wasserhärte

Wasserhärte: >16
OK: P ändern: -/+

Wasserhärte für das verwendete Wasser.

Hier das Ergebnis des Karbonathärtetests eingeben.

- * Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen
- * Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

Karbonathärtetest

▷ mitgeliefertes Zubehör



Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.



- Bei der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
- > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
- > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 75

Wasserfilter

Wasserfilter: nein
OK: P ändern: -/+

Wasserfilter einsetzen

▷ Seite 12

3L Behälter unter
Ausläufe stellen

Maschine heizt auf

Wird Wasserfilter **100 l** oder **200 l** eingestellt, folgt an dieser Stelle die Spülung des Filters.

100 l = Wasserfilter für 100 Liter Wasser

200 l = Wasserfilter für 200 Liter Wasser

nein = keinen Wasserfilter

Die Angabe der Reichweite gilt bei 10 °dH.

Beim Spülen des Filters werden ungewohnte Geräusche erzeugt. Dies ist ein normaler Vorgang. Die Geräusche enden während der Filterspülung.

✱ Einen Auffangbehälter mit ca. 3 Liter Fassungsvermögen unter den Heißwasserauslauf stellen

Die Kaffeemaschine heizt auf!

Nach dem Aufheizen erfolgt eine Aufwärmspülung.

Dabei werden alle Leitungen aufgewärmt.

Nach jeder Brühung, in der Aufheizphase und während der Pflegeprogramme läuft Entspannwasser in die Tropfschale.

✱ Einen Auffangbehälter mit ca. 120 ml Fassungsvermögen unter den All-in-One-Auslauf stellen

Die Aufwärmspülung dauert ca. 40 Sekunden.

Abschluss der Inbetriebnahme

Zum Abschluss des Inbetriebnahme-Programms wird eine Testbrühung durchgeführt.

Die Espresso-Taste blinkt.

✱ Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen

✱ Auf die blinkende Getränke Taste tippen

Die Testbrühung startet.

Während der Testbrühung wird die Kaffeemühle mit Kaffeebohnen befüllt.

✱ Diese erste Tasse Kaffee wegschütten

Die Kaffeemaschine ist jetzt betriebsbereit.

Die Inbetriebnahme ist abgeschlossen. Alle Einstellungen sind jetzt oder später veränderbar.

Bitte Ihre Wahl
08:15 06.06.2012

Einstellmöglichkeiten

- Füllmengen (Tassengröße) ▷ Seite 30
- Getränkeeeinstellung ▷ Seite 31
- Mahlgrad einstellen ▷ Seite 44
- Basiseinstellungen ▷ Seite 37

Kapitel 3 Bedienen

3.1 Sicherheitshinweise Bedienen



Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.



- Bei der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
 - > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
 - > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
 - > Vor der Getränkeausgabe immer eine passende Tasse unter den Auslauf stellen.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75



Gesundheitsgefahr.

- Nur Produkte, die für den Verzehr und die Verwendung mit der Kaffeemaschine geeignet sind, verarbeiten.
 - > Der Bohnenbehälter und der Handeinwurf dürfen nur mit Materialien für den bestimmungsgemäßen Gebrauch befüllt werden.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

3.2 Kaffeemaschine einschalten

* Die Kaffeemaschine mit der ON/OFF-Taste einschalten
Die Kaffeemaschine schaltet ein und heizt auf.

Eine Aufwärmspülung startet automatisch.

Ist die Kaffeemaschine zur Getränkeausgabe bereit, erscheint das Display Betriebsbereitschaft.

Energiesparmodus

Ist ein Eco-Mode aktiviert, wird dies auf dem Display durch ein **E** vor dem Datum angezeigt.

Bitte Ihre Wahl
08:15 E 04.07.2012

Erste Inbetriebnahme
▷ Seite 10

Ein- und Ausschaltzeit
▷ Einstellen
▷ Basiseinstellungen
Seite 38

3.3 Getränkeausgabe

Ein Tippen auf die Getränketaste löst die Ausgabe des eingestellten Getränks aus.

- Beleuchtete Getränketaste = Ausgabebereitschaft
- Blinkende Getränketaste = Getränkeausgabe
- Unbeleuchtete Taste = nicht ausgabebereit/
Taste gesperrt

* Trinkgefäß in geeigneter Größe unterstellen

* Auf die gewünschte Getränketaste tippen

Das gewählte Getränk wird ausgegeben.



Getränketasten

▷ Seite 21

Abbruch der Getränkeausgabe

* Auf **C** tippen

Abbruch der Milchausgabe

* Kurz auf die Getränketaste drücken

Die Ausgabe des Milchanteils wird abgebrochen, die Kaffeeausgabe folgt.

Aufwärmspülung

Die Aufwärmspülung ist eine Warmspülung der Kaffeeleitungen mit heißem Wasser. Das Wasser wärmt das Brühsystem und garantiert eine optimale Kaffeetemperatur.

Bei aktivierter Aufwärmspülung

* Kurz auf die Getränketaste drücken

Sind seit der letzten Getränkeausgabe mehr als 10 Minuten vergangen, wird hier über das Display abgefragt, ob eine Aufwärmspülung erfolgen soll. Die Aufwärmspülung kann übersprungen werden.

Aufwärmspülung
aktivieren/deaktivieren
Basiseinstellungen

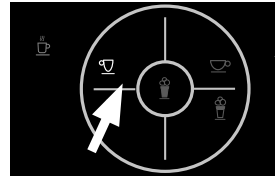
▷ Seite 40

3.3.1 Getränketasten

Espresso-Taste

kurz tippen → 1x Espresso

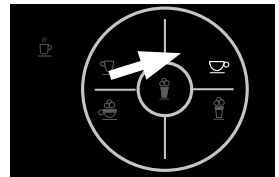
tippen und halten → 2x Espresso



Café Crème-Taste

kurz tippen → 1x Café Crème

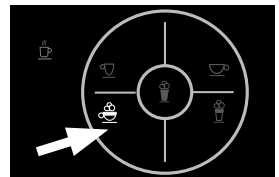
tippen und halten → 2x Café Crème



Cappuccino-Taste

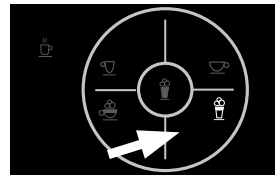
kurz tippen → 1x Cappuccino

tippen und halten → 2x Cappuccino



Latte Macchiato-Taste

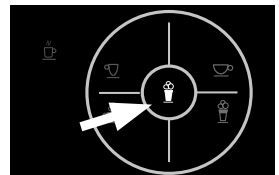
kurz tippen → 1x Latte Macchiato



Milch-Taste

kurz tippen → 1 Portion Milch

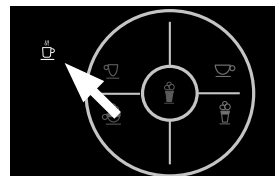
tippen und halten → Milchschaum



Heißwasser-Taste

kurz tippen → 1 Portion Heißwasser

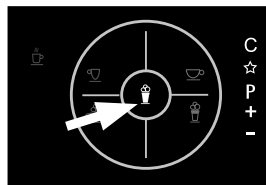
tippen und halten → Heißwasserausgabe solange gehalten wird



3.4 Milch- oder Milchschaumausgabe

3.4.1 Warme Milch

- * Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
 - * Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
 - * Auf die Milch-Taste tippen
- Ein Becher warme Milch wird ausgegeben.*
- * Nach der Milchausgabe den All-in-One-Auslauf etwas nach unten schieben



3.4.2 Milchschaum

- * Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
 - * Auf die Milch-Taste tippen und halten
- Die Ausgabe erfolgt, solange die Taste gehalten wird.*



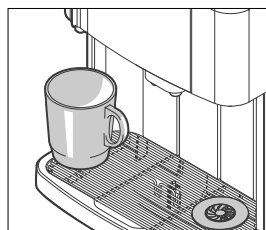
- Milch kann nach der Ausgabe nachtropfen.
- > Die Tasse nach der Getränkeausgabe kurz stehen lassen, oder einen Auffangbehälter unter den All-in-One-Auslauf stellen.
 - > Den All-in-One-Auslauf nach der Getränkeausgabe etwas nach oben schieben, damit weniger Milch nachtropft.

TIPP

3.5 Heißwasserausgabe

Eingestellte Menge Heißwasser ausgeben

- * Ein passendes Trinkgefäß unter den Heißwasserauslauf stellen
 - * Auf die Heißwasser-Taste tippen
- Die Ausgabe erfolgt wie eingestellt.*



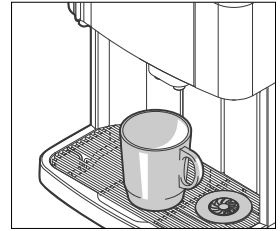
Variable Menge Heißwasser ausgeben

- * Ein passendes Trinkgefäß unter den Heißwasserauslauf stellen
 - * Auf die Heißwasser-Taste tippen und halten
- Die Ausgabe erfolgt, solange die Taste gehalten wird.*

3.6 Höheneinstellung All-in-One-Auslauf

Der All-in-One-Auslauf ist höheneinstellbar.

- * Den Auslauf von vorne greifen und in die gewünschte Höhe schieben



3.7 Steam-Jet Tassenwärmer



Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.

- Heißer Dampf wird über den Tassenwärmer ausgegeben.
- Dabei werden auch die angrenzenden Oberflächen heiß.
- > Immer eine Tasse mit der Öffnung nach unten über den Tassenwärmer stellen, bevor der Dampf ausgegeben wird.
- > Die angrenzenden Oberflächen nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
- > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
- > Die Steam-Jet-Funktion niemals ohne eingesetztes Tropfgitter oder ohne den Tassenwärmereinsatz verwenden.



VORSICHT


Kapitel Sicherheit beachten

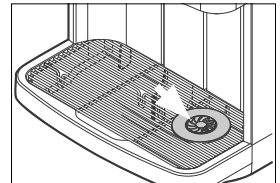
▷ ab Seite 75

Die Tropfschale täglich reinigen

▷ Pflege

Seite 59

- * Eine Tasse mit der Öffnung nach unten auf den Tassenwärmer stellen
- * Auf  tippen und länger als 2 Sekunden halten
*Heißer Dampf strömt langsam von unten in die Tasse.
Der Dampfstrom endet automatisch beim Loslassen des Sternfelds, jedoch spätestens nach 8 Sekunden.*



3.8 Kaffeestärke nächstes Getränk

normal (entspricht Ihrer Einstellung)

kräftig

※ 2x auf **+** tippen

Auf dem Display wird **kräftig** angezeigt.

Der nächste Kaffee wird ca. 15% stärker ausgegeben.

mild

※ 2x auf **-** tippen

Auf dem Display wird **mild** angezeigt.

Der nächste Kaffee wird ca. 15% schwächer ausgegeben.

3.9 Füllmenge nächstes Getränk

normal (entspricht Ihrer Einstellung)

groß

※ Auf **+** tippen und länger als 2 Sekunden halten

Auf dem Display wird **normal** angezeigt.

※ Auf **+** tippen

Auf dem Display wird **groß** angezeigt

Die Füllmenge wird ca. 30% erhöht.

klein

※ Auf **-** tippen und länger als 2 Sekunden halten

Auf dem Display wird **normal** angezeigt.

※ Auf **-** tippen

Auf dem Display wird **klein** angezeigt.

Die Füllmenge wird ca. 30% reduziert.

3.10 Kannenfunktion für Café Crème

Mit der Kannenfunktion mehrere Tassen Café Crème auf einmal ausgeben.

※ Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben

※ Eine passende Kaffeekanne unter den All-in-One-Auslauf stellen

※ Auf **+** tippen und länger als 2 Sekunden halten

※ 2x kurz auf **+** tippen

Kanne unterstellen
OK: P

※ Die Kannenfunktion mit **P** starten

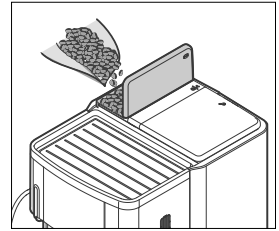
※ Die Displaymeldungen befolgen

Bitte beachten:

Der Kaffee für die Kannenfunktion wird je nach Kaffeestärke und Kaffeemenge in bis zu 4 Portionen gebrüht. Die Kanne stehen lassen, bis alle Brühungen abgeschlossen sind und das Display Betriebsbereitschaft wieder angezeigt wird.

3.11 Bohnenbehälter

Die Behälter maximal für den Eintagesbedarf befüllen, um die Frische der Produkte zu bewahren.



3.12 Handeinwurf

- Für vorgemahlene Kaffeesorten, zum Beispiel für entkoffeinierten Kaffee
- Als Einwurf für Reinigungstabletten

*Bestimmungsgemäße
Verwendung
▷ Sicherheit
Seite 80*



- > Kaffeemehl oder Reinigungstablette nur nach Meldung auf dem Display einwerfen.
- > Maximal 15 g Kaffeemehl je Brühung einwerfen.
- > Ausschließlich gemahlene Kaffee für den Handeinwurf verwenden.
- Kein wasserlösliches Kaffeepulver verwenden.
- Keinen zu fein gemahlene Kaffee verwenden.

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82*

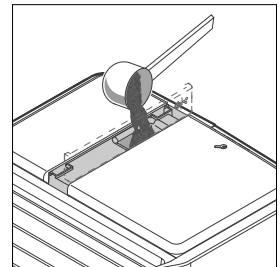
Zubereitung über den Handeinwurf

- * Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
- * Den Handeinwurfdeckel öffnen

Das Display meldet:

Kaffeemehl einfüllen
Getränk wählen

- * Das Kaffeemehl einwerfen (maximal 15 g)
- * Den Handeinwurfdeckel schließen
- * Auf die gewünschte Getränketaste tippen



Handeinwurf

Abbruch der Getränkeausgabe

- * Auf **C** tippen

3.13 Satzbehälter

Der Satzbehälter fängt das verbrauchte Kaffeemehl auf. Auf dem Display erscheint eine Meldung, sobald der Satzbehälter geleert werden muss.

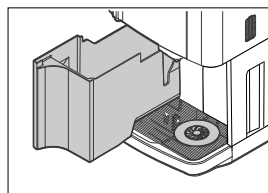
Die Getränkeausgabe ist gesperrt, solange der Satzbehälter entnommen ist.

- * Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
- * Den Satzbehälter entnehmen, leeren und wieder einsetzen
- * Den Vorgang auf dem Display bestätigen



- > Kann der Satzbehälter nicht eingesetzt werden, den Schacht auf Kaffeereste überprüfen und diese entfernen.
- > Beim Einsetzen den Milchschauch nicht einklemmen.
- > Den Satzbehälter vor dem Einsetzen immer leeren.

Das Einsetzen ohne Leeren führt zur Überfüllung des Satzbehälters. Die Kaffeemaschine wird verschmutzt. Das kann Folgeschäden verursachen.



Satzbehälter reinigen

▷ *Pflege*

Seite 59

WICHTIG

Kapitel

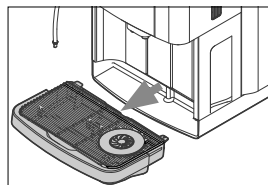
Gewährleistung/Garantie beachten

▷ *ab Seite 82*

3.14 Tropfschale

Die Tropfschale muss regelmäßig geleert werden.

- * Die Tropfschale vorsichtig entnehmen, leeren und wieder einsetzen



Verbrühungsgefahr

- In der Tropfschale können heiße Flüssigkeiten sein.
- > Die Tropfschale vorsichtig bewegen.
- > Sorgfältig wieder einsetzen, damit es nicht zu unbeabsichtigtem Wasseraustritt kommt.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten

▷ *ab Seite 75*

Die Tropfschale täglich reinigen

▷ *Pflege*

Seite 59

3.15 Kaffeemaschine ausschalten

**Hygiene beachten.**

- In der Kaffeemaschine können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
 - > Vor dem Ausschalten der Kaffeemaschine die tägliche Reinigung durchführen.

- * Länger als 3 Sekunden auf die ON/OFF-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- * Den Netzstecker ziehen

**Die Anleitung beachten.**

Bei Nichtbeachtung wird im Falle eines Schadens keine Haftung übernommen.

**VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

Die Kaffeemaschine wie in der Anleitung angegeben reinigen.

Pflege ▷ ab Seite 47

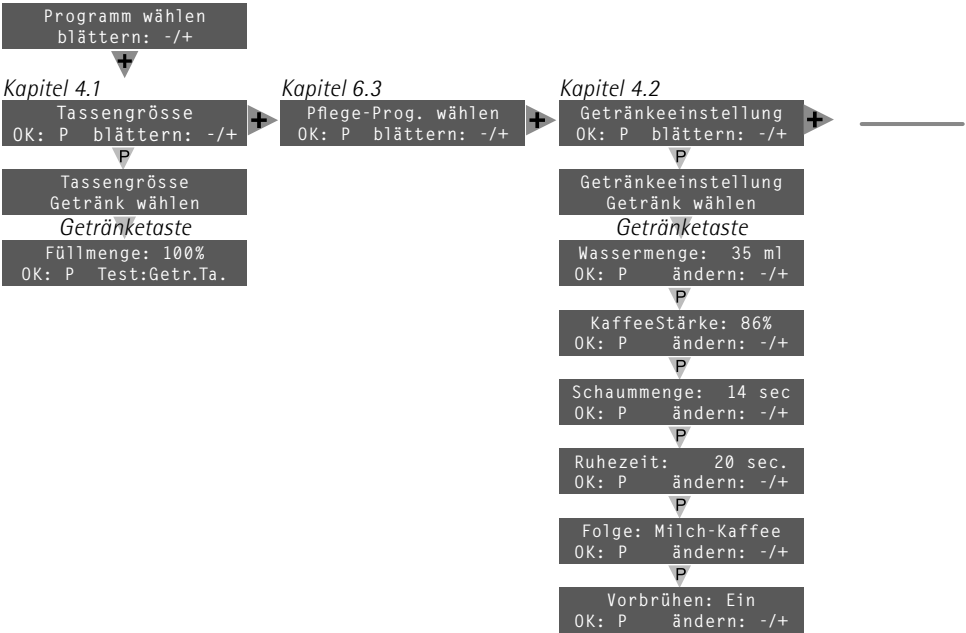
WICHTIG

Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82

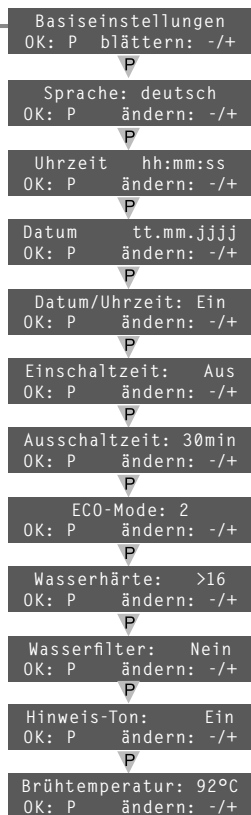
Kapitel 4 Einstellen

Zu den Einstellungen:

※ Kurz auf **P** tippen



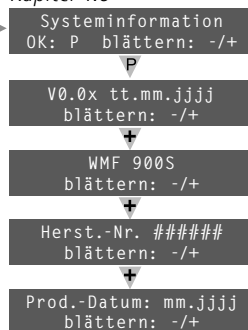
Kapitel 4.4



Kapitel 4.5



Kapitel 4.6

Fortsetzung
Basiseinstellungen

4.1 Füllmengen (Tassengröße)

Die Kaffeemaschine passt die eingestellte Rezeptur an die neue Füllmenge an.

Programm wählen
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** tippen

Getränkeeinstellung ▷ Seite 31

Tassengröße
Getränk wählen

- ※ Mit **+** bis **Tassengröße** blättern
- ※ Das Programm mit **P** auswählen

Füllmenge: 100%
OK: P Test: Getr. Ta.

- ※ Das Getränk wählen, dessen Füllmenge an die Tassengröße angepasst werden soll
Die Füllmenge mit **-** und **+** anpassen.
Die Füllmenge wird in % angezeigt. 100 % entspricht der Werkseinstellung.
- ※ Bei Bedarf mit einer Testausgabe die neue Einstellung überprüfen
- ※ Ist die Füllmenge wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.1.1 Testausgabe

※ Auf die gewünschte Getränketaste tippen

Das Getränk wird mit den neu eingestellten Werten ausgegeben.



Jede Getränkeeinstellung kann während der Einstellungen getestet werden.

TIPP

4.2 Getränkeeinstellung

- Wassermenge
- Kaffeestärke
- Schaummenge *
- Ruhezeit
- Reihenfolge der Ausgabe von Milch und Kaffee *
- Preinfusion (Aromaentfaltung)

Es sind immer nur die verfügbaren Zugaben des Getränks einstellbar.

* Option nur für Getränke mit Milch verfügbar



C-Feld

Abbruch



P-Feld

Werte bestätigen
Menüsteuerung



Minus-Feld

Werte einstellen



Plus-Feld

Werte einstellen

Die neuen Werte werden beim Verlassen des Programms gespeichert.

4.2.1 Testausgabe

- * Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
 - * Auf die gewünschte Getränketaste tippen
- Das Getränk wird mit den neu eingestellten Werten ausgegeben.*



Jede Getränkeeinstellung kann während der Einstellungen getestet werden.

TIPP

4.2.2 Zu den Getränkeeinstellungen

Programm wählen
blättern: -/+

- * Kurz auf **P** tippen

Getränkeeinstellung
OK: P blättern: -/+

- * Mit **+** bis Getränkeeinstellung blättern
- * Das Programm mit **P** auswählen
- * Das Getränk wählen, dessen Geschmack und Zusammensetzung angepasst werden soll

4.2.3 Wassermenge

Wassermenge: 35 ml
OK: P ändern: -/+

Testausgabe ▷ Seite 31

- ✱ Auf **+** und **-** tippen und halten, bis die Wassermenge wie gewünscht eingestellt ist
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.2.4 Kaffeestärke

KaffeeStärke: 86%
OK: P ändern: -/+

Die Mahlmenge variiert je nach Mahlgradeinstellung, der verwendeten Kaffeesorte, der Luftfeuchtigkeit und verschiedenen anderen Einflüssen.

- ✱ Den Wert wie gewünscht einstellen
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.2.5 Milchschaummenge

Schaummenge: 14 sec
OK: P ändern: -/+

Es sind immer nur die verfügbaren Zugaben des Getränks einstellbar.

Einstellung in Sekunden.
Nur Getränke mit Milchschaumanteilen.
Die Schaummenge ist abhängig von der verwendeten Milch, Milchtemperatur und der gewählten Milchdüse.

- ✱ Den Wert wie gewünscht einstellen
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.2.6 Ruhezeit

Ruhezeit: 20 sec.
OK: P ändern: -/+

Testausgabe ▷ Seite 31

Einstellung für Latte Macchiato. Die Trennung zwischen Milch und Espresso beim Latte Macchiato gelingt besser, wenn zwischen der Milch- und der Milchschaumausgabe die Ruhezeit verlängert wird.

- ✱ Den Wert wie gewünscht einstellen
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.2.7 Reihenfolge der Ausgabe

Erst Milch dann Kaffee/Erst Kaffee dann Milch/Milch und Kaffee gleichzeitig.

Folge: Milch-Kaffee
OK: P ändern: -/+

*Die Einstellung zur Reihenfolge der Getränkeausgabe wird für Getränke mit Milchbestandteilen angeboten.
Ausnahme: Latte Macchiato*

- * Wie gewünscht einstellen
- * Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- * Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.2.8 Preinfusion

Vorbrühen: Ein
OK: P ändern: -/+

*Preinfusion **ein** ist Werkseinstellung für alle Kaffeegetränke außer Café Crème.*

Das Kaffeemehl wird vor dem Brühen mit heißem Wasser benetzt. Dadurch quillt das Kaffeemehl auf und das Kaffeearoma vieler Kaffeesorten kann sich besser entfalten.

- * Wie gewünscht einstellen
- * Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- * Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

4.3 Benutzerprofile

Diese Einstellung ist beim Kaffeemaschinentyp WMF 900 sensor plus möglich.

Die WMF 900 sensor plus kann neben dem Benutzerprofil Standard, drei individuelle Benutzerprofile verwalten.



4.3.1 Benutzerprofil benennen

Programm wählen
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** tippen

Getränkeeeinstellung
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis Getränkeeeinstellung blättern
※ Das Programm mit **P** auswählen

Profil: Person 1
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis zum gewünschten Benutzerprofil blättern

Das Beispiel zeigt Profil: Person 1.

※ Das angezeigte Benutzerprofil mit **P** auswählen

Name: A
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** und **-** den gewünschten Buchstaben suchen

※ Mit **P** den angezeigten Buchstabe auswählen

※ Den nächsten Buchstabe auswählen, usw.

Der Name darf bis zu 11 Zeichen haben.

※ Den gesamten Profilname mit **P** bestätigen

Die Getränkeeeinstellung für das benannte Benutzerprofil startet.

Getränkeeeinstellung ▷ Seite 31

4.3.2 Benutzerprofil einstellen

Programm wählen
blättern: -/+

- * Kurz auf **P** tippen

Getränkeeeinstellung
OK: P blättern: -/+

- * Mit **+** bis Getränkeeeinstellung blättern
- * Das Programm mit **P** auswählen

Profil: Person 1
OK: P blättern: -/+

- * Mit **+** bis zum gewünschten Benutzerprofil blättern

Das Beispiel zeigt Profil Person 1.

Name: Person 1
OK: P blättern: -/+

- * Das angezeigte Benutzerprofil mit **P** auswählen
Der Name der Profils wird angezeigt.
- * Mit **P** bestätigen

Getränkeeeinstellung
Getränk wählen

- * Das Getränk wählen, dessen Geschmack und Zusammensetzung angepasst werden soll
Die Getränkeeeinstellung für das ausgewählte Benutzerprofil folgt.

Getränkeeeinstellung ▷ Seite 31

4.3.3 Getränke mit Benutzerprofil ausgeben

Bitte Ihre Wahl
Profil: 1

- * Kurz auf **☆** tippen
Das erste Benutzerprofil wird angezeigt.

- * Mit **☆** blättern, bis das gewünschte Benutzerprofil angezeigt wird

Das gewählte Benutzerprofil bleibt 10 Sekunden aktiv. Das Getränk innerhalb dieser Zeit wählen.

- * Auf die gewünschte Getränketaste tippen
Das Getränk wird mit den Einstellungen des gewählten Benutzerprofils ausgegeben.

4.3.4 Benutzerprofil auf Standardeinstellungen zurücksetzen

Programm wählen
blättern: -/+

* Kurz auf **P** tippen

Getränkeeeinstellung
OK: P blättern: -/+

* Mit **+** bis Getränkeeeinstellung blättern
* Das Programm mit **P** auswählen

Profil zurücksetzen
OK: P blättern: -/+

* Mit **-** zu Profil zurücksetzen blättern
* Mit **P** Profil zurücksetzen auswählen

Profil: Person 2
OK: P blättern: -/+

* Mit **+** bis zum Profil blättern, das zurückgesetzt werden soll

Das Beispiel zeigt Profil: Person 2

* Mit **P** das angezeigte Profil auswählen
Es erfolgt eine Abfrage, ob das Benutzerprofil tatsächlich zurückgesetzt werden soll.

Person 1###

zurücksetzen?
Nein: C Ja: P

Benutzerprofil bewahren -> Auf **C** tippen
Benutzerprofil zurücksetzen -> Auf **P** tippen

Profil zurücksetzen
|||||

4.4 Basiseinstellungen

- Sprache
- Uhrzeit
- Datum
- Datum/Uhrzeit (Anzeige)
- Einschaltzeit
- Ausschaltzeit
- Eco-Mode
- Wasserhärte
- Wasserfilter
- Hinweis-Ton
- Brühtemperatur
- Warmspülung
- Werkseinstellung
- Displaykontrast

C
C-Feld
Abbruch
P
P-Feld
*Werte bestätigen
Menüsteuerung*
-
Minus-Feld
Werte einstellen
+
Plus-Feld
Werte einstellen

Die neuen Werte werden beim Verlassen des Programms gespeichert.

4.4.1 Zu den Basiseinstellungen

Programm wählen
blättern: -/+

* Kurz auf **P** tippen

Basiseinstellungen
OK: P blättern: -/+

* Mit **+** bis **Basiseinstellungen** blättern

* Das Programm mit **P** auswählen

*Es erscheint automatisch die erste Einstelloption.
Kurz auf **P** tippen, führt zu den weiteren
Einstellungen.*

4.4.2 Sprache

language: english
OK: P change: -/+

* Die gewünschte Sprache mit **+** einstellen

* Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.3 Uhrzeit

Uhrzeit hh:mm:ss
OK: P ändern: -/+

Die aktuelle Uhrzeit.

hh = Stunde zweistellig

mm = Minuten zweistellig

ss = Sekunden zweistellig

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.4 Datum

Datum tt.mm.jjjj
OK: P ändern: -/+

Das aktuelle Tagesdatum.

tt = Tag zweistellig

mm = Monat zweistellig

jjjj = Jahr vierstellig

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.5 Datum/Uhrzeit (Anzeige)

Datum/Uhrzeit: Ein
OK: P ändern: -/+

Bei Einstellung **Ein** werden während des Betriebs Uhrzeit und Datum auf dem Display angezeigt.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.6 Einschaltzeit

Einschaltzeit: Aus
OK: P ändern: -/+

Ist eine Einschaltzeit eingestellt, muss diese beim Ausschalten der Kaffeemaschine bestätigt werden.

Automatische Einschaltzeit für die Kaffeemaschine.

Bei Einstellung **Aus** wird die Kaffeemaschine nicht automatisch eingeschaltet.

Wird die Kaffeemaschine nach dem automatischen Einschalten über eine Stunde nicht verwendet, schaltet die Kaffeemaschine wieder aus. Die

Einschaltzeit wird auf **Aus** gesetzt.

※ Die Uhrzeit mit **+** und **-** einstellen

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.7 Ausschaltzeit

Ausschaltzeit: 30min
OK: P ändern: -/+

Wenn die Einschaltzeit aktiviert ist, schaltet die Kaffeemaschine zur eingestellten Einschaltzeit wieder ein.

Automatische Ausschaltzeit in Minuten nach der letzten Getränkeausgabe.

Bei Einstellung **0 min** schaltet die Kaffeemaschine nicht ab.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.8 Eco-Mode

ECO-Mode: 2
OK: P ändern: -/+

Mit den Eco-Mode-Einstellungen kann der Energieverbrauch bei geringer Auslastung reduziert werden.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen
Standardeinstellung Eco-Mode: 2

ECO-Mode	Heißwasserboiler Für Kaffeegetränke und Heißwasser	Dampfkessel Für Milchgetränke
1	Betriebsbereitschaft: immer, sofort.	Betriebsbereitschaft: immer, sofort.
2	Betriebsbereitschaft: immer, sofort.	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk. Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.
3	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk. Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk. Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.
4	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk. Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.	Immer ausgeschaltet. Für die reine Kaffeeausgabe, ohne Milchgetränke.

4.4.9 Wasserhärte

Wasserhärte: >16
OK: P ändern: -/+

Karbonathärtetest ▷ mitgeliefertes
Zubehör

Die Wasserhärte für das verwendete Wasser.
Hier das Ergebnis des Karbonathärtetests eingeben.
※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.10 Wasserfilter

Wasserfilter: nein
OK: P ändern: -/+

Wasserfilter einsetzen
▷ Seite 12

Wird Wasserfilter **100 l** oder **200 l** eingestellt, folgt
an dieser Stelle die Spülung des Filters.

100 l = Wasserfilter für 100 Liter Wasser
200 l = Wasserfilter für 200 Liter Wasser
nein = keinen Wasserfilter

Die Angabe der Reichweite gilt bei 10 °dH.

4.4.11 Hinweis-Ton

Hinweis-Ton: Ein
OK: P ändern: -/+

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.12 Brühtemperatur

Brühtemperatur: 92°C
OK: P ändern: -/+

Boilertemperatur in °C (Brühwassertemperatur).
(Standardeinstellung 92 °C)
※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.13 Warmspülung

Aufwärmspülung: Nein
OK: P ändern: -/+

Bei Einstellung **Ja** wird nach Ausgabepausen
über 10 Minuten vor der Getränkeausgabe eine
Aufwärmspülung ausgeführt.
Die Aufwärmspülung kann übersprungen werden.
※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.14 Werkseinstellung

Werkseinstell.: Nein
OK: P ändern: -/+

Alle individuellen Einstellungen gehen verloren, wenn auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird.

Bei Einstellung **Ja** werden alle Basiseinstellungen und alle Getränkeeeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.4.15 Displaykontrast

Kontrast Display
OK: P ändern: -/+

Hier wird der Displaykontrast eingestellt.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

4.5 Zählerstände

Programm wählen
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** tippen

Zählerstände
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis **Zählerstände** blättern
※ Das Programm mit **P** auswählen

Beispiel Espresso:

Espresso 269
blättern: -/+

※ Die Zähleranzeige mit **P** bestätigen
Die Anzahl der ausgegebenen Getränke wird angezeigt.

※ Mit **+** durch die einzelnen Getränke blättern
Sobald alle Getränke angezeigt wurden, erfolgt die Nachfrage, ob die Zählerstände gelöscht werden sollen.

Alle Zählerst.lösch.
Nein: C Ja: P

Zählerstände bewahren

※ Auf **C** tippen

Zählerstände löschen

※ Auf **P** tippen

4.6 Systeminformation

Programm wählen
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** tippen

Systeminformation
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis **Systeminformation** blättern

※ Das Programm mit **P** auswählen

4.6.1 Softwareversion

V0.0x tt.mm.jjjj
blättern: -/+

Die Softwareversion mit Datum wird angezeigt.

4.6.2 Gerätename

WMF 900S
blättern: -/+

Der Gerätename und die Variante werden angezeigt.

4.6.3 Maschinenummer

Herst.-Nr. #####
blättern: -/+

Die 6-stellige Maschinenummer wird angezeigt.

4.6.4 Produktionsdatum

Prod.-Datum: mm.jjjj
blättern: -/+

Das Produktionsdatum wird angezeigt.

Kapitel 5 Sonstige Einstellungen

5.1 Mahlgrad einstellen



Quetschgefahr. Verletzungsgefahr.

- > In der Kaffeemühle sind bewegliche Teile, die Finger verletzen könnten.
- > Niemals in die Kaffeemühle greifen.



VORSICHT

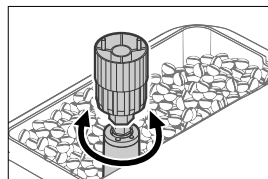
*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75*

- * Den Bohnenbehälterdeckel öffnen
 - * Das Multitool auf die Mahlgradeinstellung setzen
 - * Auf die Espresso-Taste tippen
 - * Warten bis die Mühle anläuft
- Den Mahlgrad nur bei laufender Mühle feiner stellen, da sonst Schäden entstehen können.
- * Das Multitool nach unten drücken und bei laufender Mühle den Mahlgrad wie gewünscht ändern

Mahlgrad feiner → ↻ (gegen den Uhrzeigersinn)

Maximal eine Stufe auf einmal feiner stellen.

Mahlgrad gröber → ↻ (im Uhrzeigersinn)



Die neue Mahlgradeinstellung testen

Die neue Mahlgradeinstellung mit zwei Tassen Espresso testen. Erst beim zweiten Getränk, das nach der neuen Einstellung ausgegeben wird, kann die Auswirkung der Mahlgradeinstellung beurteilt werden.

5.1.1 Falsche Mahlgradeinstellung

Mahlgrad zu fein

- Der Auslaufstrahl unterbricht und/oder Durchflussfehler. Das Kaffeemehl verstopft das Brühsieb.
- * Den Mahlgrad um eine Stufe gröber stellen

Mahlgrad zu grob

- Der Kaffee läuft, insbesondere beim Espresso, zu schnell aus, die Crema ist zu hell und wenig beständig, das Aroma ist flach.
- * Den Mahlgrad um eine Stufe feiner stellen

Kapitel 6 Pflege

6.1 Sicherheitshinweise Pflege

Für einen störungsfreien Betrieb der Kaffeemaschine und für eine optimale Kaffeequalität ist die regelmäßige Reinigung Voraussetzung.

**Gesundheitsgefahr. Hygiene.**

- Milch ist sehr empfindlich. Im Milchsysteem können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
 - > Das Milchsysteem täglich reinigen.
 - > Außerdem 1x wöchentlich nach Betriebsschluss eine manuelle Reinigung des All-in-One-Auslaufs durchführen.
 - > Den Milchschauch in regelmäßigen Abständen austauschen.
 - > Alle Hygienehinweise beachten.
 - > Das HACCP-Reinigungskonzept beachten.

**VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

**Gesundheitsgefahr. Hygiene.**

- In einer Kaffeemaschine, die nicht in Betrieb ist, können sich Keime vermehren.
 - > Vor und nach mehrtägigen Betriebspausen alle Reinigungen durchführen.

**VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

**Gesundheitsgefahr. Hygiene.**

- Alle Reinigungsmittel sind mit den Reinigungsprogrammen perfekt abgestimmt.
 - > Verwenden Sie nur WMF Reinigungs- und Entkalkungsmittel.

**VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75



Gesundheitsgefahr.

Reiz- und Verbrühungsgefahr.

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
- > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
- > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75



Teile der Kaffeemaschine niemals im Geschirrspüler reinigen.

WICHTIG

Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82

6.2 Übersicht Reinigungsintervalle

Pflege					
Täglich	Wöchentlich	Regelmäßig	Meldung	Optional	
Pflegeprogramme					
x					Connect & Clean Milchsystem-Spülung
		x	x		Maschinenreinigung
			x	0	Wasserfilter tauschen
			x		Entkalkung
Manuelle Reinigungen					
x					Satzbehälter reinigen
x					Tropfschale reinigen
x					Tassenwärmer reinigen
x					Verkleidung reinigen
	x				Wassertank reinigen
		x			Bohnenbehälter reinigen
	x				Milchsystem reinigen
		x			Brüheinheit und Brühraum reinigen
		x			Dampfdüse reinigen

▷ Seite 48

▷ Seite 51

▷ Seite 53

▷ Seite 54

▷ Seite 59

▷ Seite 60

▷ Seite 61

▷ Seite 64

▷ Seite 58

Täglich = Täglich mindestens einmal und bei Bedarf

Wöchentlich = Wöchentliche Reinigung

Regelmäßig = Regelmäßig bei Bedarf

Meldung = Nach Meldung auf dem Display

Optional = Optional (je nach Ausstattung)

(x) = Bei Bedarf täglich

6.3 Pflegeprogramme aufrufen

Bitte Ihre Wahl
08:15 06.06.2012

* Programme mit **P** auswählen

Programm wählen
blättern: -/+

* Mit **+** bis zum gewünschten Programm blättern

Pflege-Prog. wählen
OK: P blättern: -/+

* Das gewünschte Programm mit **P** auswählen

6.4 Connect & Clean Milchsystem-Spülung

20 Minuten nach der letzten Getränkeausgabe mit Milch folgt eine Meldung, die zur Milchsystem-Spülung auffordert.

Pflegeprogramme aufrufen
▷ Seite 48



Tipp

Falls ein Milchgetränk ausgegeben wurde, werden Sie 20 Minuten nach der Ausgabe oder beim Ausschalten zu einer Milchsystem-Spülung aufgefordert.
Die Milchsystem-Spülung muss dazu nicht extra über das Pflegeprogramm aufgerufen werden.

TIPP

6.4.1 Milchsystem reinigen

Das Milchsystem besteht aus:

- All-in-One-Auslauf mit Luftansaugrohr und Kappe
- Milchküse
- Milchschauch



Gesundheitsgefahr. Hygiene.

- Milch ist sehr empfindlich. Im Milchsystem können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
 - > Das Milchsystem täglich reinigen.
 - > Außerdem 1x wöchentlich nach Betriebsschluss eine manuelle Reinigung des All-in-One-Auslaufs durchführen.
 - > Den Milchschauch in regelmäßigen Abständen austauschen.
 - > Alle Hygienehinweise beachten.
 - > Gültig für gewerbliche Verwendung: Das HACCP-Reinigungskonzept beachten.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

Milchsysteem-Reinigung

Die Milchsysteem-Reinigung besteht aus zwei Teilen.

- Display geführte Milchsysteem-Spülung
- **Täglich** All-in-One-Auslauf, Milchschiach und Milchdüsen in Reinigungslösung einlegen

Connect & Clean Milchsysteem-Spülung



Verbrühungsgefahr.

Wenn der Milchschiach über die Milchdüse nicht bis zum Anschlag eingedreht ist, oder wenn er geknickt oder eingeklemmt ist, kann sich der Milchschiach während der Milchsysteem-Spülung lösen.

- > Den Milchschiach über die Milchdüse immer bis zum Anschlag eindrehen.
- > Den Milchschiach immer sorgfältig in die Führung einlegen.
- > Den Milchschiach nicht knicken oder einklemmen.

- * Die Pflegeprogramme aufrufen
- * Mit **P** die Milchsysteem-Spülung auswählen

Milchsysteem-Spülung
OK: P blättern: -/+

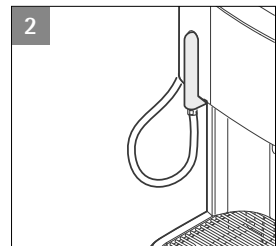
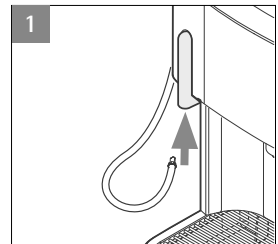
Das Display meldet die einzelnen Schritte, die vor der Spülung zu erledigen sind.

- * Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
- * Einen Auffangbehälter unter den All-in-One-Auslauf stellen
- * Den Milchschiach außen mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen
- * Den Milchschiach mit der Milchdüse in den Heißwasserauslauf stecken [1]
- * Den Milchschiach im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen [2]



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75





Gesundheitsgefahr. Verbrühungsgefahr.

- Während der Spülung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heißes Spülwasser.
 - > Niemals während der Spülung unter die Ausläufe greifen.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

※ Auf **P** tippen

Die Milchsystem-Spülung startet.

Das Milchsystem wird mit heißem Wasser gespült. Das Spülwasser wird über den All-in-One-Auslauf entleert. Der All-in-One-Auslauf wird per Dampfstoß gereinigt.

※ Den Milchschauch mit der Milchdüse nach der Spülung über die Tropfschale halten, damit das heiße Restwasser ablaufen kann

6.5 Maschinenreinigung

- Zeitpunkt der Meldung nach 27 Tagen oder 220 Tassen
- Reinigung verschieben ein Getränk ausgeben
- Mögliche Brühungen bis zur Getränkesperre nach der ersten Meldung 30 Brühungen, spätestens am übernächsten Tag
- Getränkesperre aufheben eine Reinigung durchführen



Gesundheitsgefahr. Reiz- und Verbrühungsgefahr.

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
 - > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
 - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.



VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75*



Das Reinigungsprogramm führt über das Display Schritt für Schritt durch die Maschinenreinigung.
Die Meldungen befolgen.

TIPP

- * Die Pflegeprogramme aufrufen
- * Mit **+** bis **Maschinenreinigung** blättern

Maschinenreinigung
OK: P blättern: -/+

- * Auf **P** tippen
Das Reinigungsprogramm startet.
- * Den Displaymeldungen folgen

Tropfschale leeren

Wassertank auffüllen

3L Behälter unter

Ausläufe stellen
OK: P

Tablette einwerfen
in Handeinwurf

Start: P

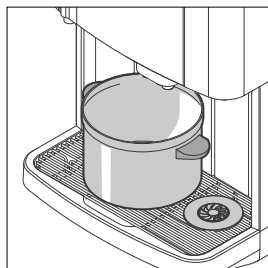
Die Maschinenreinigung startet. Dauer ca. 7 Minuten.
Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Reinigung an.

Nach der Reinigung ruft das Display zu einer manuellen
Milchsystem-Reinigung auf.

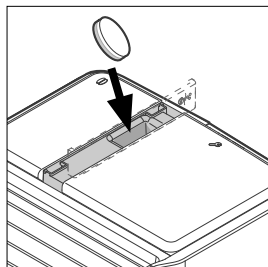
Diese Meldung erlischt nach Tippen auf das C-Feld **C**.

Pflegeprogramme aufrufen

▷ Seite 48



3-Liter-Behälter unter
All-in-One-Auslauf



Handeinwurf

Pflegeprogramme aufrufen

▷ Seite 48

Milchsystem-Reinigung

▷ Seite 49

6.6 Wasserfilter tauschen

Je nach Wasserhärte und Wasserdurchsatz, jedoch spätestens nach 3 Monaten, erscheint auf dem Display die Meldung **Wasserfilter tauschen**.

Wird kein neuer Wasserfilter verwendet, muss der Wasserfilter in den Basiseinstellungen deaktiviert werden.

In diesem Fall unbedingt den alten Wasserfilter und den Wasserfilter-Adapter entfernen. Das Wasserauslaufsieb wieder befestigen.

Wasserfilter einsetzen

▷ Seite 12

Wasserfilter

▷ Einstellen

▷ Seite 40

Den Filtertausch verschieben

* Auf **C** tippen

Bei einer verbleibenden Kapazität von 5 Litern meldet die Kaffeemaschine einen Countdown bis zur Getränkesperre. Danach sind weitere Getränkeausgaben gesperrt. Die Getränkesperre wird durch einen Filtertausch aufgehoben.

Wasserfilter tauschen

* Die Pflegeprogramme aufrufen

* Mit **+** bis Filtertausch blättern

Filtertausch
OK: P blättern: -/+

*Pflegeprogramm aufrufen
und auswählen*

▷ Seite 48

* Auf **P** tippen

Der Filtertausch startet.

Wassertank ziehen

* Den Wassertank entnehmen

alt.Filter entfernen
neu.Filter einsetzen

* Den alten Wasserfilter gegen einen neuen austauschen

Wasserfilter einsetzen

▷ Inbetriebnahme

Seite 12

- ※ Den Wassertank mit sauberem, kaltem Leitungswasser füllen
 - ※ Den Deckel auf den Wassertank setzen
 - ※ Den Wassertank vorsichtig einsetzen
 - ※ Auf **P** tippen
 - ※ Einen Auffangbehälter mit 3 Liter Fassungsvermögen unter den Heißwasserauslauf stellen
 - ※ Auf **P** tippen
- Die Filterspülung startet.*

Wasserfilter spülen

Filterspülung

Die Filterspülung startet. Dauer ca. 4 Minuten.

Filterspülung läuft
Restzeit: 4 min.

Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Spülung an.

Beim Spülen des Filters werden ungewohnte Geräusche erzeugt. Dies ist ein normaler Vorgang.

Die Geräusche enden während der Filterspülung.

6.7 Entkalkung

Die Wasserhärte, der Wasserdurchsatz und ob ein Wasserfilter eingesetzt wird, bestimmen den Zeitpunkt einer Entkalkung.

Gesamtdauer der Entkalkung ca. 40 Minuten. Der Ablauf darf an keiner Stelle unterbrochen werden.

- | | |
|----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| • Zeitpunkt der Meldung | Wird von der Kaffeemaschine berechnet und auf dem Display gemeldet. |
| • Entkalkung verschieben | ※ Auf C tippen |
| • Mögliche Brühungen bis zur Getränke Sperre nach der ersten Meldung | 50 Brühungen |
| • Getränke Sperre aufheben | ※ Eine Entkalkung durchführen |

**Gesundheitsgefahr.****Reiz- und Verbrühungsgefahr.**

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
 - > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
 - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.

**VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 75



- WMF Pflegemittel sind auf die Materialien abgestimmt und getestet. Ein anderes Entkalkungsmittel könnte zu Schäden an der Kaffeemaschine führen.
 - > Für die Entkalkung ausschließlich WMF Entkalkungsmittel verwenden.

Für Schäden durch die Verwendung eines anderen Entkalkungsmittels wird keine Haftung übernommen, Gewährleistungsansprüche entfallen.

WICHTIG

Kapitel

*Gewährleistung/Garantie
beachten*

▷ ab Seite 82

Folgendes wird für die Entkalkung benötigt:

- 1 Flasche WMF Flüssigentkalker (0,75 Liter)
- 3 Liter Auffangbehälter



Die Displaymeldungen führen Schritt für Schritt durch das Programm.
Die Meldungen befolgen.

TIPP

Entkalken

- ✱ Die Pflegeprogramme aufrufen
- ✱ Mit **+** bis Maschinenentkalkung blättern

Maschinen-Entkalkung
OK: P blättern: -/+

*Pflegeprogramm aufrufen
und auswählen
▷ Seite 48*

- ✱ Das gewünschte Programm mit **P** auswählen
- ✱ Die Tropfschale leeren
- ✱ Den Wassertank entnehmen

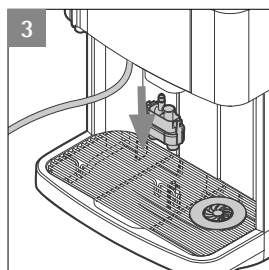
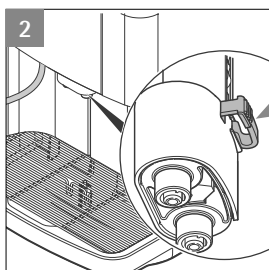
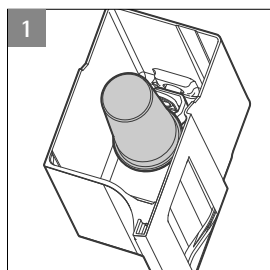
Wasserfilter entfernen

- ✱ Falls vorhanden, den Wasserfilter und den Wasserfilter-Adapter aus dem Wassertank nehmen [1]
- ✱ Eine Flasche WMF Flüssigentkalker in den Wassertank leeren
- ✱ Den Wassertank mit warmem Wasser auffüllen und umrühren
- ✱ Falls sich durch Lagerung unter dem Gefrierpunkt Kristalle gebildet haben, so lange rühren, bis sich alle im Flüssigentkalker vorhandenen Kristalle aufgelöst haben
- ✱ Den Deckel auf den Wassertank setzen
- ✱ Den Wassertank mit der Entkalkungslösung einsetzen
- ✱ Den Ausrückhebel auf der Rückseite des All-in-One-Auslaufs drücken und damit den Milchschaumer lösen [2]
- ✱ Den Milchschaumer nach unten abziehen [3]

*Während der Lagerung
können sich im
Flüssigentkalker Kristalle
bilden.*

*Diese Kristalle dürfen nicht
in die Kaffeemaschine
gelangen.*

*Die ideale
Wassertemperatur ist ca.
37 °C.*



- * Einen Auffangbehälter mit 3 Liter Fassungsvermögen unter den All-in-One-Auslauf und den Heißwasserauslauf stellen [4]

- * Auf **P** tippen

Entkalkung läuft
Restzeit: 37 min.

Die Entkalkung startet und darf an keiner Stelle unterbrochen werden. Dauer ca. 40 Minuten.

Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Entkalkung an.

Nach ca. 30 Minuten

Wassertank leeren

Behälter leeren
OK: P

- * Den Wassertank entnehmen und leeren
- * Den Wassertank mit Trinkwasser gründlich ausspülen
- * Auf **P** tippen

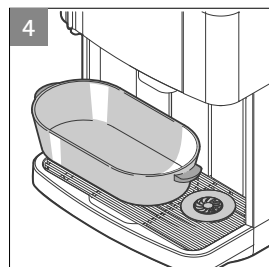
Wassertank auffüllen
OK: P

- * Den Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- * Den Deckel auf den Wassertank setzen
- * Den Wassertank vorsichtig einsetzen
- * Auf **P** tippen

Die Entkalkung wird fortgesetzt.

Entkalkung läuft
Restzeit: 1 min.

Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Entkalkung an.



Wasserfilter einsetzen

▷ Inbetriebnahme

▷ Seite 12

Wasserfilter

▷ Einstellen

▷ Seite 40

Entkalkung abschließen

- * Den Wassertank entnehmen und leeren
- * Den Wassertank gründlich unter warmem Trinkwasser spülen, um alle Entkalkerreste zu entfernen

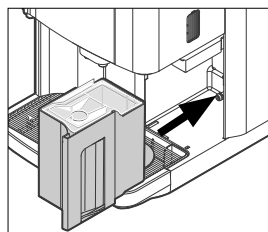
Im Anschluss an die Entkalkung erscheint eine Aufforderung zur Maschinenreinigung.

Wasserfilter einsetzen

- * Falls vorhanden, den Wasserfilter-Adapter und den Wasserfilter einsetzen [1]
- * Die Dampfdüse reinigen
- * Den Milchschaumer von unten in den All-in-One-Auslauf einsetzen
- * Den Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- * Den Deckel auf den Wassertank setzen
- * Den Wassertank einsetzen

Die Kaffeemaschine heizt auf. Dabei treten Dampf und Kondenswasser aus.

- * Eine Maschinenreinigung durchführen



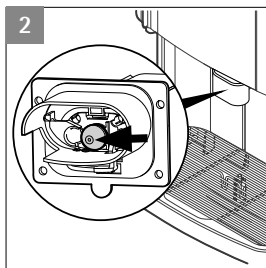
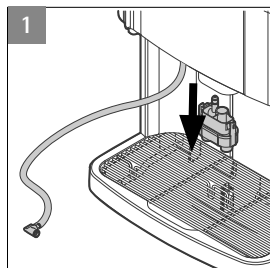
Wasserfilter tauschen

▷ Seite 53

▷ Dampfdüse reinigen

6.8 Dampfdüse reinigen

- * Länger als 3 Sekunden auf die ON/OFF-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- * Den Netzstecker ziehen
- * Den Milchschaumer demontieren [1]
- * Die rote Dampfdüse mit dem Zeigefinger nach links drücken und entfernen [2]
- * Die Dampfdüse vorsichtig mit einer kleinen Reinigungsbürste reinigen



6.9 Satzbehälter reinigen

- * Den Satzbehälter leeren und unter fließendem Wasser ausspülen
- * Mit einem feuchten Tuch reinigen

6.10 Tropfschale und Tropfgitter und Tassenwärmer reinigen

- * Die Tropfschale entnehmen und leeren
- * Den Tassenwärmereinsatz entnehmen
- * Die Tropfschale, das Tropfgitter und den Tassenwärmereinsatz gründlich mit warmem Wasser spülen
- * Mit sauberem, kaltem Leistungswasser nachspülen
- * Alle Teile gründlich trocknen oder trocknen lassen
- * Die Tropfschale wieder einsetzen



- Es besteht die Gefahr, dass bei der Reinigung Kratzer oder Schrammen entstehen.
 - > Nicht mit Scheuermittel oder Ähnlichem reinigen.
 - > Keinen scharfen Reiniger verwenden.
 - > Zur Reinigung weiche Tücher verwenden.

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82*

6.11 Gehäuse und Bedienfeld reinigen



Verbrühungsgefahr.

- Falls ein Getränk versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
 - > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
 - > Den Netzstecker ziehen.



VORSICHT

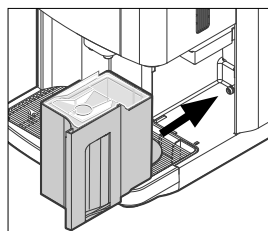
Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

- * Länger als 3 Sekunden auf die ON/OFF-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- * Den Netzstecker ziehen
- * Das Gehäuse mit einem feuchten, weichen Tuch reinigen
- * Das Bedienfeld mit einem feuchten, weichen Tuch reinigen

6.12 Wassertank reinigen

- * Den Wassertank wöchentlich gründlich unter warmem Trinkwasser spülen

Starke Kalkablagerungen können mit dem WMF Flüssigentkalker entfernt werden. Nach der Entkalkung den Wassertank gründlich unter warmem Trinkwasser spülen, um alle Entkalkerreste zu entfernen.



6.13 Bohnenbehälter reinigen

Der Bohnenbehälter kann bei Bedarf und in regelmäßigen Abständen gereinigt werden.
Empfehlung: monatlich.



Verletzungsgefahr.

- Falls die Mühle versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
 - > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
 - > Den Netzstecker ziehen.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

- * Länger als 3 Sekunden auf die ON/OFF-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- * Den Netzstecker ziehen
- * Den leeren Bohnenbehälter mit einem trockenen, fusselfreien Tuch reinigen

6.14 Blockierte Mühle lösen



Verletzungsgefahr.

- Sollte sich die Mühle festsetzen, die Blockierung niemals bei eingeschalteter und angeschlossener Kaffeemaschine lösen.
- Keine Werkzeuge in die Mühle stecken.
- Nicht die Finger in die Mühle stecken.
- > Immer die Kaffeemaschine vorher ausschalten.
- > Den Netzstecker ziehen.
- > Das Multitool auf die Mühle aufsetzen und im Uhrzeigersinn drehen.

Verklemmte Kaffeebohnen oder Fremdkörper werden nach oben transportiert und können entnommen werden.



VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75*

- * Den Mahlgrad auf die größte Einstellung stellen
- * Mit dem Staubsauger den Bohnenbehälter aussaugen
- * Die Brüheinheit entnehmen und den Mühlenauswurf aussaugen
- * Das Multitool auf den Fingerschutz aufsetzen und die Mühle drehen
- * Nochmals mit dem Staubsauger aussaugen
- * Den Vorgang so oft wiederholen, bis der Fremdkörper entfernt ist
- * Den Mahlgrad in die vorherige Position zurückdrehen

*Mahlgrad einstellen
▷ Seite 44*

6.15 Milchsystem reinigen



Verbrühungsgefahr.

- Falls ein Getränk versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
- > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
- > Den Netzstecker ziehen.

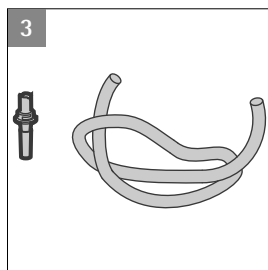
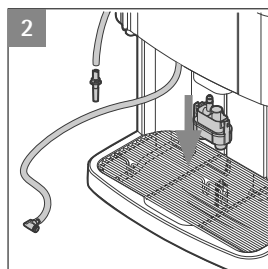
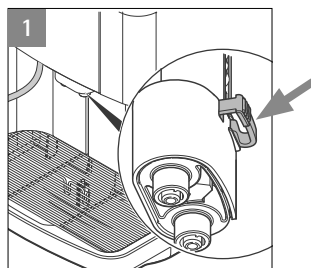


VORSICHT

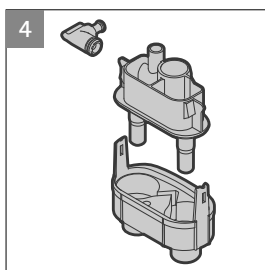
*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75*

Milchsysteemreinigung bei Privatanwendung 1x pro Woche. Gewerbliche Verwendung 1x täglich.

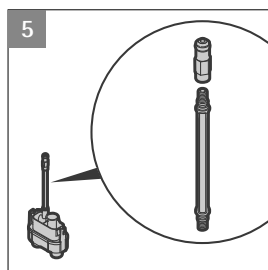
- * Länger als 3 Sekunden auf die ON/OFF-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- * Den Netzstecker ziehen
- * Den All-in-One-Auslauf nach oben schieben
- * Den Satzbehälter entnehmen
- * Den Milchschauch aus dem Milchbehälter nehmen
- * Den Milchschauch aus der Führung nehmen
- * Auf den Ausrückhebel auf der Rückseite des All-in-One-Auslaufs drücken und damit den Milchschaumer lösen [1]
- * Den Milchschaumer nach unten abziehen [2]
- * Den Milchschauch vom Milchschaumer lösen [2]
- * Die Milhdüse vom Milchschauch lösen [3]
- * Den Milchschaumer mit dem Auslauf nach unten auf eine feste Fläche drücken und Ober- und Unterteil des Milchschaumers trennen [4]
- * Die Schlauchkupplung vom Milchschauch und vom Milchschaumer lösen [4]
- * Das Luftansaugrohr aus dem Milchschaumer drehen [5]
- * Die schwarze Kappe vom Luftansaugrohr abschrauben [5]



Milchschauch und Milhdüse



Ober- und Unterteil
All-in-One-Auslauf mit
Schlauchkupplung



Luftansaugrohr mit Kappe

**Gesundheitsgefahr bei Augenkontakt**

- Bei Augenkontakt kann der WMF Milchsysteem-Reiniger ernsthafte Augenverletzungen hervorrufen.
 - > Sicherstellen, dass der WMF Milchsysteem-Reiniger niemals in die Augen von Menschen oder Tieren gelangt.

**VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

- * Eine Dosierportion WMF Milchsysteem-Reiniger mit 200 ml Wasser in einem Behälter mischen
- * Alle Teile des Milchsysteems in diese Reinigungslösung legen [3] [4] [5]

Alle Teile müssen vollständig mit der Reinigungslösung bedeckt sein. 5 Stunden ruhen lassen.

- * Nach 5 Stunden alle Teile mit einer Bürste gründlich reinigen
- * Alle Teile gründlich unter warmem Trinkwasser spülen
- * Alle Teile mit einem sauberen Geschirrtuch abtrocknen und vor dem Zusammenbau vollständig trocknen lassen
- * Die Hände von Resten des WMF Milchsysteem-Reinigers reinigen
- * Das Ober- und das Unterteil des Milchsäumers zusammenschieben
- * Das Luftansaugrohr einschrauben
- * Die Schlauchkupplung an einem, die Milchdüse am anderen Ende auf den Milchschauch schieben
- * Den Milchschaumer von unten in den All-in-One-Auslauf einsetzen
- * Den All-in-One-Auslauf nach unten schieben
- * Den Milchschauch in die Führung legen
- * Den Satzbehälter einsetzen

Milch anschließen
▷ Seite 13

6.16 Brüheinheit und Brühraum reinigen

Die Brüheinheit kann bei Bedarf und in regelmäßigen Abständen gereinigt werden. Empfehlung: wöchentlich.



Verbrennungsgefahr.

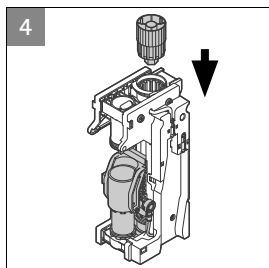
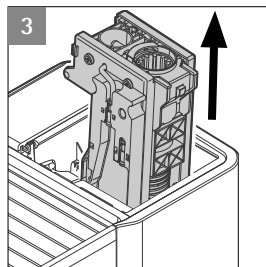
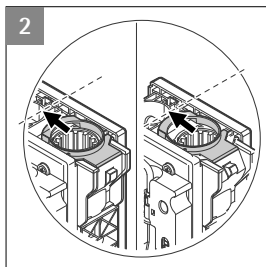
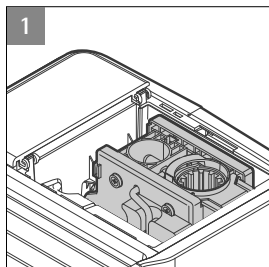
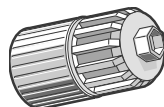
- Die Brüheinheit kann unmittelbar nach dem Ausschalten noch heiß sein.
 - > Die Kaffeemaschine vor der Reinigung abkühlen lassen.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

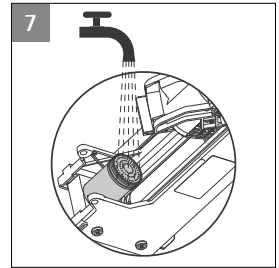
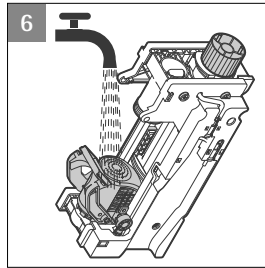
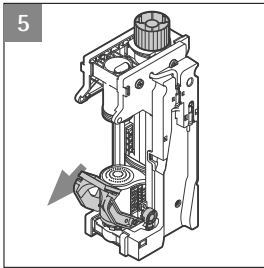
- * Länger als 3 Sekunden auf die ON/OFF-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- * Den Netzstecker ziehen
- * Den Brührdeckel öffnen [1]
- * Die Brüheinheit entriegeln [2]
- * Die Brüheinheit nach oben aus dem Brühschacht heben [3]
- * Mit dem Multitool das Gewinde am Kopf der Brüheinheit gegen den Uhrzeigersinn drehen [4]



Der Abstreifer klappt nach vorne aus und das Brühsieb ist jetzt sichtbar [5].

- * Die Brüheinheit unter warmem Trinkwasser reinigen [6]

※ Das Brühsieb unter warmem Trinkwasser reinigen [7]



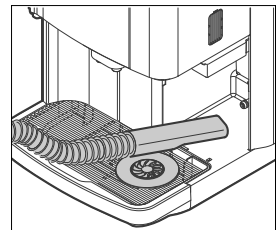
Mögliche Beschädigung

- Die Brüheinheit kann durch Reinigungsmittel oder im Geschirrspüler beschädigt werden
 - > Zur Reinigung der Brüheinheit ausschließlich Wasser verwenden.
 - > Die Brüheinheit niemals in der Spülmaschine reinigen.

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82*

- ※ Die Brüheinheit mit einem Tuch abtrocknen und vor dem Einbau vollständig trocknen lassen
- ※ Den Wassertank und den Satzbehälter entnehmen
- ※ Kaffeemehlreste in beiden Öffnungen entfernen, z.B. mit einem Staubsauger
- ※ Mit dem Multitool das Gewinde am Kopf der Brüheinheit im Uhrzeigersinn drehen, bis der schwarze Abstreifer wieder einklappt [3]
- ※ Die getrocknete Brüheinheit einsetzen, bis die Verriegelung einrastet
- ※ Den Brüherdeckel schließen



- Die Brüheinheit kann nach unten rutschen.
 - > Die Brüheinheit immer fest halten.
 - > Nie Gewalt anwenden! Bruchgefahr.

Wenn sich die Brüheinheit nicht ohne Widerstand einsetzen lässt:

- > Das Gewinde am Kopf der Brüheinheit mit dem Multitool etwas nach links oder rechts drehen bis die Brüheinheit in die Führung rutscht.
- > Nie Gewalt anwenden! Bruchgefahr.

WICHTIG

*Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82*

Kapitel 7 HACCP-Reinigungskonzept

Sie sind gesetzlich verpflichtet dafür zu sorgen, dass Ihre Gäste durch den Verzehr, der durch Sie ausgegebenen Lebensmittel, keinen Gesundheitsgefahren ausgesetzt werden.

Es wird ein HACCP-Reinigungskonzept (Hazard Analysis Critical Control Points) zur Gefahrenidentifikation und -bewertung gefordert. Sie sollen in Ihrem Betrieb eine Risikoanalyse durchführen. Das Ziel ist es, Gefahrenpunkte für die Lebensmittelhygiene zu erkennen und abzustellen. Dafür müssen Überwachungs- und gegebenenfalls Prüfverfahren festgelegt und durchgesetzt werden.

Bei ordnungsgemäßer Installation, Wartung, Pflege und Reinigung erfüllen WMF Kaffeemaschinen die Voraussetzungen der oben genannten Anforderungen. Wird die Pflege und Reinigung der Kaffeemaschine nicht ordnungsgemäß durchgeführt, wird die Ausgabe von Milchgetränken hinsichtlich der Lebensmittelhygiene zu einem Gefahrenpunkt.

Bitte beachten Sie zur Einhaltung des HACCP-Reinigungskonzeptes folgende Punkte:

Täglich das Milchsystem entkeimen

- Halten Sie sich an die Reinigungsvorgaben für das Milchsystem in der Betriebsanleitung. Dies stellt sicher, dass Ihr System zu Betriebsbeginn keimarm ist.

Betriebsbeginn immer mit einer frisch geöffneten, gekühlten Milchpackung

- Original verpackte H-Milch ist in der Regel frei von schädlichen Keimen. Öffnen Sie bei Betriebsbeginn immer eine neue, gekühlte Milchpackung.
- Achten Sie beim Öffnen der Milchpackung auf absolute Sauberkeit. Durch unsaubere Hände oder Werkzeuge können beim Öffnen Keime eingetragen werden.

„Verordnung über Lebensmittelhygiene vom 05.08.1997“

Verwenden Sie unser HACCP-Reinigungskonzept zur Überwachung der regelmäßigen Reinigung.

Empfehlung:

Verwenden Sie H-Milch mit 1,5% Fettgehalt.

Halten Sie die Milch kühl!

- Halten Sie immer eine gekühlte, neue Milchpackung bereit.
- Wird während des Betriebs nicht gekühlt, muss die Milch sehr schnell verbraucht werden. Gegebenenfalls die Milch zwischendurch kühlen.
- Bei geringerem Milchverbrauch muss die gekühlte Milch während des Betriebs weiter gekühlt werden.

Die Milch sollte bei Betriebsbeginn ca. 6–8 °C haben.

Die WMF AG bietet verschiedene Kühlmöglichkeiten an (z.B. WMF Beistellkühler).

HACCP-Reinigungskonzept

Monat _____ Jahr _____

Verwenden Sie nur gekühlte H-Milch, da sonst Gesundheitsrisiken durch Mikroakterien nicht auszuschließen sind!

Reinigungsschritte:

1. Durchführung des Reinigungsprogramms
 > Reinigungsanleitung
2. Manuelle Reinigung All-in-One-Auslauf (Milchschaumer)
 > Reinigungsanleitung
3. Milchsystem-Reinigung bzw. Austausch des All-in-One-Auslaufs nach 4 Stunden Betriebszeit (unbedingt erforderlich bei geringem Durchsatz und bei ungekühlter Milch)
4. Allgemeine Maschinenreinigung

Datum	Reinigungsschritte				Unterschrift
	Uhrzeit				
	1	2	3	4	
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					

Datum	Reinigungsschritte				Unterschrift
	Uhrzeit				
	1	2	3	4	
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					

Kapitel 8 Meldungen und Hinweise

8.1 Bedienmeldungen

8.1.1 Satzbehälter leeren

Satzbehälter leeren

Getr.-wahl gesperrt
Satzbehälter fehlt

Der Satzbehälter ist voll

- * Den Satzbehälter entnehmen, leeren und mit Wasser ausspülen
- * Den Satzbehälter trocken reiben
- * Den Satzbehälter wieder einsetzen
- * Die Meldung mit **P** bestätigen

8.1.2 Wassertank füllen

Wassertank auffüllen

Getr.-wahl gesperrt
Wassertank auffüllen

Der Wassertank ist beinahe leer

- * Den Wassertank ausspülen und mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- * Den Wassertank wieder einsetzen

8.1.3 Tropfschale leeren

Getr.-wahl gesperrt
Tropfschale fehlt

Die Tropfschale muss geleert werden

- * Die Tropfschale entnehmen und leeren
- * Die Tropfschale wieder einsetzen

8.1.4 Bohnenbehälter ist leer

Bohnen nachfüllen
Getränk bestätigen

Es sind nicht ausreichend Kaffeebohnen im Bohnenbehälter

Die Mahlung wird unterbrochen.

- * Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter füllen
- * Nochmals auf die Getränketaste tippen

Der Mahlvorgang wird fortgesetzt und der für die Brühung noch fehlende Kaffee wird gemahlen. Das gewählte Getränk wird gebrüht.

Fehlermeldungen auf dem Display
▷ Seite 70

Getr.-wahl gesperrt
Bohnenbehälter leer

Es sind ausreichend Kaffeebohnen im Bohnenbehälter


- * Die Kaffeemaschine ausschalten
 - * Den Netzstecker ziehen
 - * Mit großem Löffel die Kaffeebohnen im Bohnenbehälter umrühren
 - * Die Kaffeemaschine einschalten
- Erscheint die Fehlermeldung nach ein paar Kaffeeausgaben erneut, sind die Kaffeebohnen zu groß.
- * Die Kaffeesorte wechseln

8.1.5 Kaffeemehl einwerfen

Kaffeemehl einfüllen
Getränk wählen

Der Handeinwurfdeckel ist geöffnet

- * Das Kaffeemehl einwerfen
- * Den Handeinwurfdeckel schließen
- * Das gewünschte Getränk mit der Getränketaste wählen

Der Vorgang kann mit  abgebrochen werden. Bereits eingeworfenes Kaffeemehl wird über den Satzbehälter entsorgt.

8.1.6 Maschine reinigen

Maschinenreinigung
OK: P

Die Maschine muss gereinigt werden

- * Maschinenreinigung durchführen
- ▷ *Pflege* ▷ *Maschinenreinigung, Seite 51*

8.1.7 Filter tauschen

Bitte Ihre Wahl
Wasserfilt. tauschen

Der Wasserfilter muss getauscht werden

- * Den Filter tauschen
- Wasserfilter tauschen* ▷ *Seite 53*

8.1.8 Maschine entkalken

Maschinen-Entkalkung
OK: P

Die Maschine muss entkalkt werden

- * Entkalkung durchführen
- ▷ *Pflege* ▷ *Entkalkung, Seite 54*

8.2 Fehlermeldungen und Störungen

Grundsätzliche Vorgehensweise bei Fehlermeldungen oder bei Störungen

Die Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten. Wiederholen Sie den Vorgang, der zum Fehler geführt hat. In vielen Fällen ist danach der Fehler behoben und Sie können weiterarbeiten.

Führt dies nicht zum Erfolg:

Suchen Sie in nachstehender Fehlerliste nach dem auf dem Display angezeigten Fehlertext und befolgen Sie die Handlungsanweisungen.

Wiederholt sich der Fehler oder wird der angezeigte Fehler nicht gelistet, rufen Sie bitte den WMF Service an!

WMF Service
▷ Seite 84

Einige Meldungen führen zur Sperrung einzelner Funktionen. Das erkennen Sie am Erlöschen der Getränketastenbeleuchtung. Die Getränke der beleuchteten Getränketasten können weiter bezogen werden.

8.2.1 Fehlermeldungen auf dem Display

Fehlermeldung	Handlungsanweisung
Brüheinheit einsetzen	Brüheinheit ist nicht eingesetzt ※ Brüheinheit einsetzen
Brüherendschalter	Brüheinheit nicht richtig eingesetzt ※ Brüheinheit richtig einsetzen
	Brüheinheit schwergängig ※ Brüheinheit entnehmen, mit Multitool Brühkammer öffnen, roten Dichtungsring mit dem WMF „Fett für Dichtungsringe“ leicht einfetten ▷ Anleitung im Pflegeset
Durchflussfehler (bei leerem Wassertank)	※ Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten ▷ Pflege ▷ Wassertank, Seite 60 ※ Kaffeemaschine entlüften: Heißwasser beziehen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt

<i>Fehlermeldung</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Durchflussfehler (bei vollem Wassertank)	<p>Luft im System, evtl. verbunden mit lautem Pumpgeräusch</p> <ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob der Wassertank vollständig eingeschoben ist * Kaffeemaschine entlüften: Heißwasser beziehen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt <p>Keine Heißwasserausgabe</p> <ul style="list-style-type: none"> * Falls vorhanden, den Wasserfilter/Schmutzfänger aus dem Wassertank entfernen und nochmals versuchen * Den O-Ring an der Wassertankkupplung überprüfen und bei Bedarf erneuern * Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen <p>Brüheinheit verstopft</p> <ul style="list-style-type: none"> * Brüheinheit entnehmen, manuell reinigen, einsetzen und die Maschinenreinigung durchführen * Brüheinheit reinigen <p>▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Brüheinheit</i>, Seite 64</p> <p>Der Fehler tritt sporadisch auf</p> <ul style="list-style-type: none"> * Den Mahlgrad um eine Stufe gröber stellen <p>▷ <i>Einstellungen</i> ▷ <i>Mahlgrad einstellen</i>, Seite 44</p>
EEPROM Error	<ul style="list-style-type: none"> * Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten * Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen
Mahlgrad zu fein? Brüheinheit verstopft?	<p>Ursache suchen:</p> <p>Der Auslaufstrahl unterbricht, das Kaffeemehl verstopft das Brüsiesieb</p> <p>Bei Meldung Brüheinheit reinigen</p> <p>▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Brüheinheit reinigen</i>, Seite 64</p> <p>Bei vollem Wassertank:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Wassertank reinigen * Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen und wieder einsetzen <p>Erscheint die Meldung weiterhin, bei vollem Wassertank</p> <ul style="list-style-type: none"> * Den Mahlgrad um eine Stufe gröber stellen

<i>Fehlermeldung</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Motortreiber Fehler	<ul style="list-style-type: none"> ✱ Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten ✱ Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen
Mühle blockiert	<p>Die Mühle ist durch Fremdkörper blockiert ▷ <i>Blockierte Mühle lösen, Seite 61</i></p> <p>Mahlgrad zu fein ✱ Mahlgrad gröber stellen ▷ <i>Einstellungen</i> ▷ <i>Mahlgrad einstellen, Seite 44</i></p>
Timeout Niveau	<p>Luft im System, evtl. verbunden mit lautem Pumpgeräusch ✱ Prüfen, ob der Wassertank vollständig eingeschoben ist ✱ Milchschauch aus dem Milchbehälter nehmen und auf die Milch-Taste tippen</p> <p>Tritt statt Dampf Heißwasser aus ✱ Entkalkung durchführen</p> <p>Tritt Dampf aus ✱ Den WMF Service anrufen</p>
Key-Time-Out	Das Bedienfeld ist verschmutzt und muss gereinigt werden.
Temperaturfühler Dampf	✱ Kaffeemaschine ausschalten, abkühlen lassen und wieder einschalten
Temperaturfühler Wasser	✱ Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen

8.2.2 Fehler ohne Fehlermeldungen

<i>Fehlerbild</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Keine Milchschaumausgabe Keine Milchausgabe, obwohl Milch im Behälter ist	<ul style="list-style-type: none"> * Überprüfen, ob Milchschauch geknickt oder gequetscht ist * Milchschauch neu verlegen * All-in-One-Auslauf und Milchküse reinigen ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Reinigung Milchschauchsystem, Seite 61</i> * Dampfküse reinigen ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Dampfküse reinigen, Seite 58</i>
Kein Milchschaum, nur warme Milch	<ul style="list-style-type: none"> * Milchschauchsystem-Spülung durchführen Besteht das Problem weiterhin: * Luftansaugrohr und Luftansaugküse reinigen
Milch oder Milchschaum ist zu kalt	<ul style="list-style-type: none"> * Sicherstellen, dass die Milchküse auf dem Milchschauch steckt * Prüfen, ob die richtige Milchküse aufgesteckt ist (braun für gekühlte Milch)
Milch ist zu warm und zu wenig Milchschaum hat Blasen	<p>Milch ist zu warm</p> <ul style="list-style-type: none"> * Milch kühlen * Überprüfen, ob Milchschauch geknickt oder gequetscht ist * Milchschauch neu verlegen * Prüfen, ob die richtige Milchküse aufgesteckt ist (transparent für ungekühlte Milch) <p>Undichtigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> * Alle Anschlüsse und Dichtungen des All-in-One-Auslaufs überprüfen
Pumpe verursacht laute Geräusche	<p>Wassertank ist nicht richtig eingesetzt (Luft im System)</p> <ul style="list-style-type: none"> * Wassertank vollständig einsetzen * Kaffeemaschine entlüften: Heißwasser beziehen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt <p><i>Hinweis: Es ist normal, wenn während des Betriebs gelegentlich die Wasserpumpe selbstständig anläuft, sie füllt automatisch das System.</i></p>

<i>Fehlerbild</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Kaffee hat keine Crema	<ul style="list-style-type: none"> • Ungeeignete Kaffeemischung oder Kaffee ist nicht mehr frisch • Kaffeemehlmenge ist zu gering eingestellt • Tassen zu kalt: Vorwärmen • Brühtemperatur zu niedrig: Temperatur erhöhen <i>Brühtemperatur ▷ Einstellungen ▷ Basiseinstellungen, Seite 40</i> • Mahlung zu grob: Mahlgrad feiner stellen <i>▷ Einstellungen ▷ Mahlgrad einstellen, Seite 44</i> <p>※ Aufwärmspülung durchführen</p>
Kaffee schmeckt nicht	<p>※ Nach längerer Betriebspause zwei Brühungen durchführen <i>Dadurch werden verbliebene Bohnen in der Mühle entfernt und durch die neu befüllten ersetzt.</i></p> <p>※ Eine Maschinenreinigung durchführen <i>Maschinenreinigung ▷ Pflege, Seite 51</i></p>
Auffällig viel und grobes Kaffeemehl im Brüherraum	<p>※ Mahlgradeinstellung prüfen und gegebenenfalls feiner stellen</p>
Wassertank schwergängig	<p>※ O-Ring an der Wassertankkupplung mit dem WMF „Fett für Dichtungsringe“ leicht einfetten <i>▷ Anleitung im Pflegeset</i></p>
Brüheinheit lässt sich nur schwer entnehmen und wieder einsetzen	<p>※ O-Ringe an der Brüheinheit mit dem WMF „Fett für Dichtungsringe“ leicht einfetten <i>▷ Anleitung im Pflegeset</i></p>
Deckel offen	<p>※ Deckel ist nicht richtig geschlossen – überprüfen!</p>
Brüheinheit kann nicht herausgehoben bzw. nicht mehr eingesetzt werden	<p>Die Brüheinheit ist nicht in Grundstellung</p> <p>※ Deckel schließen und Kaffeemaschine einschalten</p> <p>※ Brüheinheit beim Einsetzen mit dem Multitool nachregulieren, bis sich die Brüheinheit einsetzen lässt</p>

Kapitel 9 Sicherheit



Gefahr bei fehlerhafter Verwendung.

Die Missachtung der Sicherheitshinweise kann zu ernststen Verletzungen führen.

- Alle Sicherheitshinweise beachten.

**WARNUNG**

9.1 Gefahren für den Bediener

Größtmögliche Sicherheit gehört bei WMF zu den wichtigsten Produktmerkmalen. Die Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen ist nur gewährleistet, wenn Folgendes beachtet wird.



- Vor Gebrauch die Betriebsanleitung sorgfältig lesen.
- Berühren Sie keine heißen Maschinenteile.
- Die Kaffeemaschine nicht verwenden, wenn sie nicht einwandfrei arbeitet oder wenn sie beschädigt ist.
- Die eingebauten Sicherheitseinrichtungen dürfen unter keinen Umständen verändert werden.
- Die Kaffeemaschine nur verwenden, wenn sie vollständig montiert ist.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

**VORSICHT**

Trotz Sicherheitseinrichtungen bleibt jede Kaffeemaschine bei unsachgemäßem Umgang mit einem Gefahrenpotenzial behaftet. Beachten Sie bitte folgende Hinweise im Umgang mit der Kaffeemaschine, um Verletzungen und Gesundheitsgefahren zu vermeiden.



Lebensgefahr durch Stromschlag bei Nichtbeachten

 **WARNUNG**



Innerhalb der Kaffeemaschine besteht

Lebensgefahr durch Netzspannung!

- > Niemals das Gehäuse öffnen.
- > Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.
- > Niemals ein beschädigtes Netzanschlusskabel verwenden.
- > Beschädigungen am Netzanschlusskabel vermeiden. Nicht knicken und quetschen.



Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.

 **VORSICHT**



- Während der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden auch angrenzende Oberflächen und die Ausläufe heiß.

- > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
- > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
- > Während der Ausgabe immer ein passendes Trinkgefäß unterstellen.
- > Die Steam-Jet-Funktion niemals ohne eingesetztes Tropfgitter oder ohne die Tassenwärmer-Abdeckung verwenden.



Verbrennungsgefahr. Heiße Oberflächen.

 **VORSICHT**



- Die Brüheinheit kann heiß werden.
- > Die Brüheinheit nur bei abgekühlter Kaffeemaschine reinigen.

**Quetschgefahr. Verletzungsgefahr.**

- In der Kaffeemaschine sind bewegliche Teile, die Finger oder Hände verletzen könnten.
- > Immer die Kaffeemaschine ausschalten und den Netzstecker ziehen, bevor Sie in die Kaffeemühle oder in die Öffnung der Brüheinheit greifen.

⚠ VORSICHT**Gesundheitsgefahr.**

- Nur Produkte, die für den Verzehr und die Verwendung mit der Kaffeemaschine geeignet sind, verarbeiten.
- > Der Bohnenbehälter und der Handeinwurf dürfen nur mit Materialien für den bestimmungsgemäßen Gebrauch befüllt werden.

⚠ VORSICHT**Gesundheitsgefahr.**

- Der Milchsystem-Reiniger, die Reinigungstabletten und der Flüssigentkalker sind reizend.
- > Die Schutzmaßnahmen auf den Verpackungen der Reinigungsmittel befolgen.
- > Die Reinigungstablette und den Flüssigentkalker nur nach Meldung auf dem Display verwenden.

⚠ VORSICHT**Gesundheitsgefahr.****Reiz- und Verbrühungsgefahr.**

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
- > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
- > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.

⚠ VORSICHT



Rutschgefahr.

- Flüssigkeiten können bei unsachgemäßer Verwendung oder bei Fehlern aus der Kaffeemaschine austreten. Diese Flüssigkeiten können zu einer Rutschgefahr führen.
- > Regelmäßig prüfen, ob die Kaffeemaschine dicht ist und kein Wasser ausläuft.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 75

9.2 Gefahren für die Kaffeemaschine



Die Anleitung beachten.

Bei Nichtbeachtung wird im Falle eines Schadens keine Gewährleistung übernommen. Einsatz- und Installationsbedingungen beachten.

Aufstellort

- Der Aufstellort muss trocken und spritzwassergeschützt sein.
- Bei einer Kaffeemaschine kann immer etwas Kondenswasser oder Wasser oder Dampf austreten.
- > Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.
- > Die Kaffeemaschine so aufstellen, dass sie vor Spritzwasser geschützt ist.
- > Die Kaffeemaschine unbedingt auf eine wasserresistente und wärmeunempfindliche Unterlage stellen, um die Aufstellfläche vor Schäden zu schützen.

Kaffeemühle

- Fremdkörper können die Kaffeemühle beschädigen. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- > Darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Bohnenbehälter gelangen.

WICHTIG

Kapitel
Gewährleistung/Garantie
beachten
▷ ab Seite 82

Einsatz- und
Installationsbedingungen
▷ ab Seite 85

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um technische Probleme und Schäden an der Kaffeemaschine zu vermeiden:

- Bei Wasser mit einer Karbonathärte von mehr als 5 °dH muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden, sonst kann es an der Kaffeemaschine zu Schäden durch Verkalkung kommen.
- Achten Sie aus versicherungsrechtlichen Gründen stets darauf, dass nach Betriebsschluss der elektrische Hauptschalter ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen ist.
- Wir empfehlen Maßnahmen zur Schadensverhütung z.B.:
 - Einbau eines geeigneten Wasserwächters in die Wasserzuleitung
 - Installation von Rauchmeldern
- Nach einer Betriebspause von mehr als 2 Wochen empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme das Reinigungsprogramm mindestens zweimal durchzuführen.

Pflege ▷ Seite 54

Kapitel 10 Bestimmungsgemäße Verwendung und Richtlinien

10.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WMF 900 ist dazu bestimmt, Kaffeegetränke und Milchgetränke in diversen Variationen in Tassen oder Kannen auszugeben. Zusätzlich kann die Kaffeemaschine Heißwasser ausgeben. Dieses Gerät ist für den industriellen und gewerblichen Einsatz bestimmt und für den Gebrauch durch Fachleute oder geschulte Anwender in Läden, in der Konsumgüterindustrie und in landwirtschaftlichen Betrieben oder für den gewerblichen Gebrauch durch Nichtfachleute vorgesehen. Das Gerät darf im Selbstbedienungsbereich eingesetzt werden, wenn es von geschultem Personal beaufsichtigt wird.

Die Verwendung des Gerätes unterliegt zusätzlich den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der WMF AG und der vorliegenden Betriebsanleitung. Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Die WMF 900 darf unter keinen Umständen verwendet werden, um irgendeine andere Flüssigkeit als Kaffee, Heißwasser (Getränke, Reinigung) oder Milch (gekühlt, pasteurisiert, homogenisiert, UHT) zu erhitzen oder auszugeben.

10.2 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber solcher Anlagen muss für die regelmäßige Wartung durch WMF Servicetechniker, deren Beauftragte oder andere autorisierte Personen und für die Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen sorgen. Der Zugang zum Servicebereich ist nur Personen gestattet, die das Wissen und die praktische Erfahrung mit dem Gerät haben, insbesondere was Sicherheit und Hygiene betrifft.

Die Kaffeemaschine ist vom Betreiber so aufzustellen, dass die Pflege und Wartung ungehindert möglich ist.

In der Büro-/Etagenversorgung oder ähnlichen Selbstbedienungsanwendungen sollte Personal, das in die Bedienung der Kaffeemaschine eingewiesen ist, die Kaffeemaschine beaufsichtigen. Das geschulte Personal soll die Einhaltung der Pflegemaßnahmen sicherstellen und für Anwendungsfragen zur Verfügung stehen.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel in einem ordnungsgemäßen Zustand sind (z.B. nach BGV A3).

Zur Sicherstellung der Betriebssicherheit Ihrer Kaffeemaschine ist u.a. die regelmäßige Überprüfung der Sicherheitsventile und der Druckbehälter erforderlich. Diese Maßnahmen werden im Rahmen der Wartung durch den WMF Service oder durch von WMF autorisiertes Servicepersonal durchgeführt.

Die Maschinenreinigung darf nur mit den von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Reinigungsmitteln für

die Kaffeemaschine (Tabletten) und für das Milchsysteem (Flüssigreiniger) durchgeführt werden.

Die Maschinenentkalkung darf nur mit dem von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Entkalkungsmittel durchgeführt werden.

Die Herstellervorgaben zu Wartungszyklen und Wartungshäufigkeit (> Wartung) sind zu beachten.

10.3 Richtlinien

Das Gerät erfüllt die Anforderungen des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), der Bedarfsgegenständeverordnung (BedGgstV), der Verordnung (EU) Nr. 10/2011, sowie der Verordnung (EU) Nr. 1935/2004 in ihren jeweils aktuellen Fassungen.

Bei Zweck bestimmter Verwendung stellt das Gerät keine Gesundheitsgefahr oder sonstige unvertretbare Gefahr dar.

Die eingesetzten Materialien und Rohstoffe entsprechen der Bedarfsgegenständeverordnung, sowie der Verordnung (EU) Nr. 10/2011.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen aller einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien MD (MR) 2006/42/EC (EG), Directive (Richtlinie) 2004/108/EC (EMV), Directive (Richtlinie) 2011/65/EC (ROHS), Directive (Richtlinie) 2002/96/EC (WEEE).

Die Konformitätserklärung ist dem Gerät beigelegt. Das Gerät trägt das CE-Zeichen.

Bei nicht mit der WMF abgestimmten Änderungen des Geräts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Für Länder außerhalb der EU gelten die jeweils gültigen nationalen Bestimmungen.

Das Gerät unterliegt der Elektronik-Schrottverordnung (WEEE/EU-Richtlinie) und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.



Entsorgung

▷ Seite 88

Die Rückverfolgbarkeit gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 sowie die Herstellung nach Guter Herstellungspraxis im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 wird von uns sichergestellt und gewährleistet.

Kapitel 11 Gewährleistung gewerbliche Verwendung

11.1 Gewährleistung gewerbliche Verwendung

Dem Käufer stehen während einer Gewährleistungsfrist von 12 Monaten ab Gefahrübergang die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu. Zunächst ist dem Verkäufer stets Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zu gewähren.

Darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche wegen Folgeschäden, sind-soweit gesetzlich zulässig-ausgeschlossen. Sachmängel sind gegenüber dem Verkäufer unverzüglich schriftlich zu rügen.

11.2 Keine Gewährleistung

Der Hersteller übernimmt in den nachstehend aufgeführten Fällen keine Gewährleistung.

- Für sämtliche Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen. Hierzu gehören u.a. Dichtungen etc.
- Für Mängel, die auf Witterungseinflüssen, Kesselsteinansatz, chemischen, physikalischen, elektrochemischen oder elektrischen Einflüssen beruhen, sofern sie nicht auf Verschulden der WMF zurückzuführen sind.
- Für Mängel, die durch Nichtbefolgen der Vorschriften über die Behandlung, Wartung und Pflege des Geräts gemäß Betriebsanleitung entstehen.
- Für Mängel, die durch das Nichtverwenden von WMF Originalersatzteilen oder fehlerhafte Montage durch den Käufer oder Dritte oder durch fehlerhafte oder nachlässige Behandlung entstehen.
- Für Folgen unsachgemäßer und ohne Einwilligung von WMF vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten des Käufers oder Dritter.
- Für Mängel, die auf ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind.

Kapitel 12 Garantie und Richtlinien Private Verwendung

12.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WMF 900 ist dazu bestimmt, Kaffeegetränke und Milchgetränke in diversen Variationen in Tassen oder Kannen auszugeben. Zusätzlich kann die Kaffeemaschine Heißwasser ausgeben. Die Verwendung des Gerätes unterliegt zusätzlich den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der WMF AG und der vorliegenden Betriebsanleitung. Eine andere oder darüber hinausgehende

Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Die WMF 900 darf unter keinen Umständen verwendet werden, um irgendeine andere Flüssigkeit als Kaffee, Heißwasser (Getränke, Reinigung) oder Milch (gekühlt, pasteurisiert, homogenisiert, UHT) zu erhitzen oder auszugeben.

12.2 Richtlinien

Das Gerät erfüllt die Anforderungen aller einschlägigen Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC (EG), Directive (Richtlinie) 2004/108/EC (EMV), Directive (Richtlinie) 2011/65/EC (ROHS), Directive (Richtlinie) 2009/125/EC (ErP), Directive (Richtlinie) 2002/96/EC (WEEE). Das Gerät unterliegt der Elektronik-Schrottverordnung (WEEE/EU-Richtlinie) und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.



Entsorgung
▷ Seite 88

Die Rückverfolgbarkeit gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 sowie die Herstellung nach Guter Herstellungspraxis im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 wird von uns sichergestellt und gewährleistet.

12.3 Garantie und Gewährleistung private Verwendung

*Während der Garantiezeit garantiert Ihnen der Hersteller, die WMF Württembergische Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft, die einwandfreie Funktion des Produktes. Die Garantiezeit beträgt zwei Jahre *, während dieser Zeit dürfen maximal 7 000 Brühungen vorgenommen werden. * Für originalverpackte Neuware mit Kassenbeleg (keine Gebrauchtmachines).*

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des

Kaufvertragsabschlusses. Kommt es während der Garantiezeit zu Mängeln am Produkt, so wird WMF die Kaffeemaschine kostenfrei instandsetzen, bzw. mangelhafte Teile austauschen. Der Garantieanspruch erstreckt sich ausschließlich auf diesen Anspruch. Weitergehende Ansprüche aus der Garantie sind ausgeschlossen. Zur Geltendmachung des Garantieanspruchs ist der Kaufbeleg vorzulegen. Der Garantieanspruch

besteht nur in Deutschland und Österreich und nur bei Vorlage des Kaufbeleges. Selbstverständlich werden durch diese Garantieerklärung die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Käufers nicht eingeschränkt. Innerhalb der Gewährleistungsfrist stehen Ihnen in Deutschland die gesetzlichen Gewährleistungsrechte auf Nacherfüllung, Minderung, Rücktritt und Schadensersatz gegen den Verkäufer gemäß §§ 437 ff BGB im gesetzlichen Umfang zu. Die Garantie erhält nur dann ihre volle Gültigkeit, wenn die Reparaturen

im WMF Service-Center getätigt wurden. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen außerhalb eines WMF Service-Centers vorgenommen werden. Die Maschinenreinigung darf nur mit den von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Reinigungsmitteln für die Kaffeemaschine (Tabletten) und für das Milchsysteem (Flüssigreiniger) durchgeführt werden. Die Maschinenentkalkung darf nur mit dem von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Entkalkungsmittel durchgeführt werden.

Kapitel 13 Premium-Service und Wartung 24 Monate

Haben Sie eine Frage zur Bedienung oder Funktion Ihrer WMF 900?

Dann rufen Sie bei unserer WMF Service-Hotline an. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Das WMF Service-Center ist neben Ihrem Fachhändler die erste Anlaufstelle. Unser technisch geschultes Personal kann in sehr vielen Fällen am Telefon weiterhelfen oder stimmt die weiteren Schritte zur Durchführung einer Reparatur mit Ihnen ab.

In Deutschland:
Telefon: 0180-2963100
(6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz,
Mobilfunk max. 42 Cent)
E-Mail: service-elektro@wmf.de

In Österreich
Telefon: 0043-664-8146270
E-Mail: servicecenter-WMF1000@wmf.at

Serviceschein:

▷ www.wmf.de ▷ Kaffee & Tee ▷ Kaffeefullautomaten ▷ WMF 900 ▷ Downloads

Name und Anschrift des Garantiegebers

In Deutschland:
WMF Württembergische Metallwarenfabrik
Aktiengesellschaft
Eberhardstraße
73309 Geislingen/Steige

In Österreich
WMF Österreich GmbH
Etrichgasse 1
6020 Innsbruck

Der Garantieanspruch ist direkt beim Garantiegeber geltend zu machen.

Kapitel 14 Technische Daten

Maschinentyp	03 0400
Nennleistung *	1,7–2,3 kW
Netzanschluss *	1/N/PE ~ 50/60 Hz; 220–240 V
Netzanschlusskabellänge	0,8 m
Empfohlene Tagesleistung Espresso, Café Crème	35 Tassen
Variable Brühkammer	6 bis 15 g
Fassungsvermögen Wassertank (ohne Filter)	2,2 Liter
Satzbehälter	ca. 15–20 Portionen
Höheneinstellbarer All-in-One-Auslauf	67 bis 141 mm
Hochleistungspumpe	15 bar
Beleuchtung	LED class 1
Unabhängige Heizsysteme	2
Außenmaße <i>Für die Wartung und Reinigung muss oben für den Ausbau der Brüheinheit mindestens 250 mm Platzbedarf eingeplant werden.</i>	Breite 305 mm Höhe mit Bohnenbehälter 400 mm Tiefe 443 mm
Leergewicht	ca. 15 kg
Gewicht Brüheinheit	1,2 kg
Dauerschalldruckpegel (Lpa) **	< 70 dB(A)

Technische Änderungen vorbehalten.

* Sonderausstattungen siehe Typenschild, angegebene Werte sind Grundausstattung.

** Der A-bewertete Schalldruckpegel L_{pa} (slow) und L_{pa} (impulse) am Arbeitsplatz des Bedienpersonals liegt in jeder Betriebsart unter 70 dB(A).

Einsatz- und Installationsbedingungen

Die bauseitigen Vorarbeiten für den elektrischen Anschluss, den Wasseranschluss und den Abwasseranschluss sind vom Maschinenbetreiber in Auftrag zu geben. Sie müssen von konzessionierten Installateuren unter Beachtung der allgemeinen, der nationalen, sowie der örtlichen Vorschriften ausgeführt werden. Die Potentialausgleichsklemme wird bei Bedarf vom WMF Service montiert.

Technische Daten

Netzspannungstoleranz	1/N/PE ~ 50/60 Hz; 220–240 V Netzunterbrechung < 50 ms keine Funktionsunterbrechung
Bauseitige Absicherung	maximal 16 A
Wasser	Wassertemperatur maximal 35 °C.
Wasserqualität	Für Trinkwasser über 5 °dH (Karbonathärte) muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden.
Umgebungstemperatur	+5 °C bis maximal +35 °C (bei Frost Wassersystem entleeren).
Maximale Feuchtigkeit	80% relative Luftfeuchtigkeit ohne Betauung. Gerät nicht im Freien verwenden.
Schutzart	IP X0
Aufstellfläche	Das Gerät muss auf einer waagerechten und standfesten Unterlage waagrecht aufgestellt werden. Das Gerät ist nicht zur Aufstellung auf einer Fläche geeignet, auf der mit einem Wasserschlauch, einem Dampfstrahlgerät, einem Dampfreiniger oder ähnlichen Geräten gespritzt oder gereinigt wird. Die Aufstellfläche mit einer wasserdichten und wärmeunempfindlichen Unterlage schützen.
Einbauabstände	Aus Funktions-, Service- und Sicherheitsaspekten ist bei der Installation ein Mindestabstand von 50 mm zur Rückwand und seitlich zum Bauwerk-oder zu WMF fremden Bauteilen-erforderlich. Ein Mindestarbeitsraum vor der Kaffeemaschine von 800 mm wird empfohlen. Eine freie Höhe von 1 100 * mm ab Oberkante Aufstellfläche einhalten. Die Höhe der Aufstellfläche ab Oberkante Fußboden ist mindestens 850 mm. Sollen die Anschlüsse der Kaffeemaschine durch die Theke nach unten geführt werden, beachten Sie bitte den Platzbedarf der Leitungen, die den nutzbaren Raum im Unterbau einschränken können.

* Wert gültig für gewerbliche Verwendung.

Diese Vorgaben für den Elektroanschluss und die zitierten Normen gelten für den Anschluss der Kaffeemaschine in den Staaten der EU. Gegebenenfalls sind zusätzliche länderspezifische Vorschriften zu beachten. Außerhalb der EU-Staaten ist die Akzeptanz der zitierten Normen von demjenigen zu prüfen, der die Kaffeemaschine in Verkehr bringt.

Bauseitige Elektroanlage

Die bauseitige Elektroanlage muss nach IEC 364 (DIN VDE 0100) ausgeführt sein. Zur Erhöhung der Sicherheit sollte dem Gerät ein FI-Schutzschalter mit 30 mA Nennfehlerstrom (EN 61008) vorgeschaltet sein. (Fehlerstrom-Schutzschalter des Typ B gewährleisten ein Ansprechen auch bei glatten Gleichfehlerströmen. Dadurch wird ein hohes Maß an Sicherheit erzielt.) In Gerätenähe bzw. 30 cm unterhalb der Thekenoberkante ist bauseitig an der Rück- oder Seitenwand des Thekenunterbaus eine Schuko Steckdose oder eine länderspezifische einphasige Steckdose vorzusehen. Wenn das Netzanschlusskabel dieses Gerätes beschädigt wurde, muss es durch unseren Service oder durch eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Bei flexiblem Anschluss wird die Trenneinrichtung empfohlen. Das Netzanschlusskabel darf nicht an heißen Bauteilen anliegen. Hauptschalter und Steckdose gehören zur bauseitigen Installation. In Verbindung mit einem Transportwagen (Mobilstation) darf die Kaffeemaschine nicht mit einem bauseitigen festen Anschluss installiert werden.

Kapitel 15 Transport und Entsorgung

- Bewahren Sie die Originalverpackung als Transportschutz auf.
- Entleeren Sie Wassertank, Tropfschale, Satzbehälter und den Bohnenbehälter vor jedem Transport.
- Versenden oder transportieren Sie die Maschine immer im Originalkarton.

Entsorgungsmöglichkeiten für das ausgediente Gerät erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde bzw. Stadtverwaltung. Dieses Gerät entspricht der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie beim nächstgelegenen Wertstoffhof oder bei Ihrem Service-Center.



Index

A

Abbruch der Getränkeausgabe 20
Adresse Servicecenter 84
All-in-One-Auslauf 7, 23
All-in-One-Auslauf reinigen 49
Aufstellort 11
Aufwärmspülung 40
Auspacken 11
Ausschalten 7, 27
Ausschaltzeit 37, 38
Außenmaße 85
Automatische Einschaltzeit 38

B

Basiseinstellungen 37
Bedienen 19
Bedienmeldungen 68
Beleuchtung 85
Benutzerprofile 34
Bestimmungsgemäße Verwendung 80
Betriebsbereitschaft 9, 19
Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile 6
Blockierte Mühle lösen 61
Bohnenbehälter 7, 25, 85
Bohnenbehälter befüllen 14
Brüheinheit 7, 64
Brüheinheit reinigen 64
Brühtemperatur 40

C

Café Crème-Taste 21
Cappuccino-Taste 21
C-Feld 7, 15
Connect fit Clean 48

D

Dampfdüse 58
Datum 16, 37, 38
Datum/Uhrzeit 38
Dauerschalldruckpegel 85
Display 7
Displaykontrast 41

E

Eco-Mode 39
Einsatz- und Installationsbedingungen 85
Einschalten 19
Einschaltzeit 37
Einstellen (Software) 28
Elektroanschluss 87
Empfohlene Tagesleistung 85
Entkalkung 54
Espresso-Taste 21

F

Fehlerliste 70
Fehlermeldungen auf dem Display 70
Fehler ohne Fehlermeldung 73
Fehlertext 70
Füllmenge 30
Füllmenge nächstes Getränk 24
Füllstandsanzeige 26
Funktionsfelder 15

G

Garantiegeber 84
Garantie/Gewährleistung 82, 83
Garantie und Gewährleistung private Verwendung 83
Gefahren für den Bediener 75
Gefahren für die Kaffeemaschine 78
Gerätename 43
Getränkeausgabe 20
Getränketaste 7, 20
Getränketasten 21
Gewährleistung gewerbliche Verwendung 82
Glossar 9

H

HACCP-Reinigungskonzept 66
Handeinwurf 7, 25
Heißwasserausgabe 7, 22
Heißwasserauslauf 7
Heißwasserleistung 85
Heißwasser-Taste 7, 21, 22
Hinweise 68
Hinweis-Ton 40
Höheneinstellung All-in-One-Auslauf 23

I

Inbetriebnahme 10
Inbetriebnahme abschließen 18
Inbetriebnahme-Programm 16
Installationsarbeiten 85

K

Kaffeebohnenbehälter 14
Kaffeemaschine einschalten 16, 19
Kaffeemaschinenteile 6
Kaffeestärke 32
Kaffeestärke nächstes Getränk 24
Kannenfunktion 24

L

Latte Macchiato-Taste 21
Leergewicht 85

M

Mahlgrad einstellen 44
Maschinennummer 43
Maschinenreinigung 51

Meldungen Bedienen 68
 Meldungen und Hinweise 68
 Milch anschließen 13
 Milch kühl 67
 Milchschaum 22
 Milchschaummenge 32
 Milchschauch 7
 Milchsystem entkeimen 66
 Milchsystem reinigen 48, 61
 Milchsystem-Reinigung 49
 Milchsystem-Spülung 48, 49
 Milch-Taste 21
 Minus-Feld 7, 15

N

Nennleistung 85
 Netzanschluss 85

O

Ohne Wasserablauf 26
 ON/OFF-Taste 7

P

P-Feld 7
 Pflege 45
 Pflegeprogramme aufrufen 48
 Pflichten des Betreibers 80
 Plus-Feld 7, 15
 Potentialausgleichsklemme 85
 Produktbehälter 25
 Produktionsdatum 43
 Profil 34

R

Reihenfolge: Milch und Kaffee 33
 Reinigungsintervalle 47
 Reinigungskonzept 66
 Rezepte ändern 31
 Richtlinien 81, 83
 Ruhezeit 32

S

Satzbehälter 7, 26
 Service Center 84
 Sicherheit 75
 Sicherheitseinrichtungen 75
 Sicherheitshinweise Bedienen 19
 Sicherheitshinweise Inbetriebnahme 10

Sicherheitshinweise Pflege 45
 Softwareversion 43
 Sonstige Einstellungen 44
 Sprache 37
 Stern-Feld 7, 15
 Störungen 70
 Stromanschluss 15
 Symbole der Betriebsanleitung 8
 Systeminformation 43

T

Tassengröße 30
 Tassenwärmer 7, 23
 Technische Daten 85
 Testausgabe 30, 31
 Touch-Screen-Display 7
 Tropfgitter 7
 Tropfschale 7, 11, 26

U

Uhrzeit 16, 37, 38
 Unterstellhöhen 23

V

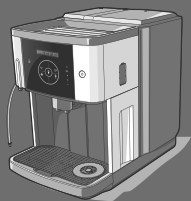
Vorbrühen 33
 Vorstellung 6

W

Warme Milch 22
 Warmspülung 40
 Wasserfilter einsetzen 12
 Wasserfilter spülen 18
 Wasserfilter tauschen 53
 Wasserhärte 40
 Wasserhärte ermitteln 12
 Wassermenge 32
 Wassertank 7
 Wassertank reinigen 60
 Werkseinstellung 41
 WMF Service-Hotline 84

Z

Zählerstände ablesen 42
 Zählerstände bewahren 42
 Zählerstände löschen 42
 Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung 8



Ihr nächster WMF Service:

© 2012 WMF AG

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Konzeption und Fertigstellung/Satz und Gestaltung:
TecDoc GmbH; Geislingen, info@tecdocgmbh.de

Originalbetriebsanleitung. Gedruckt in Deutschland.

Technische Änderungen vorbehalten.

20.12.2012

900